

Archäometrisches Nachrichtenblatt 2010/2

Januar 2011

Herausgegeben von der Gesellschaft für Naturwissenschaftliche Archäologie ARCHAEOMETRIE
(GNAA)

Redaktion:

Prof. Dr. A. Hauptmann, Deutsches Bergbau-Museum Bochum, Forschungsstelle Archäologie und Materialwissenschaften, Archäometallurgie, Hernerstr. 45, 44787 Bochum, Fon: 0234 968 4041, Fax: -4040, Andreas.Hauptmann@bergbaumuseum.de

Inhalt

Editorial.....	2
Neue Mitglieder, Beiträge der GNAA	4
Lehraktivitäten an Hochschulen	4
Tagungskalender / Workshops.....	7
Wichtige Links	8
Laufende Forschungsprojekte	8
Büchertisch	15
Zeitschriften-/Bücherbeiträge	16
Abgeschlossene Dissertationen	24
Laufende Dissertationen.....	25
Habilitationen	27
Diplom-/Magister-/Staatsexamensarbeiten	27
Stellenangebote.....	28
Anhang	30
Fördermöglichkeiten	30
Studiengänge Archäometrie.....	30
Profile archäometrisch arbeitender Institutionen	31

Editorial

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

leider etwas verspätet darf ich Sie hiermit zunächst über die wichtigsten Tagungsordnungspunkte und Ergebnisse der letzten Mitgliederversammlung der GNAA informieren, die am 15.9.2010 im Rahmen der Jahrestagung Archäometrie und Denkmalpflege der Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh), der Deutschen Mineralogischen Gesellschaft (DMG) und der GNAA im Deutschen Bergbau-Museum Bochum stattfand. In Abwesenheit des Schriftführers und des Kassenwarts übernimmt Prof. Pernicka auch deren Berichte.

Er berichtet von der Zusammenarbeit mit dem West- und Süddeutschen Verband für Altertumsforschung (WSVA), der Deutschen Gesellschaft für Ur- und Frühgeschichte (DEGUF) und dem Dachverband Archäologischer Studentenvertretungen (DASV). Seit September 2009 besteht eine Kooperationsvereinbarung. Der WSVA ist mittlerweile korporatives Mitglied bei der GNAA geworden und umgekehrt. Bisher hat es gemeinsame Erklärungen zu Reenactment-Veranstaltungen, zur UNESCO Deklaration und ihre Umsetzung in deutsches Recht und den Antikenhandel gegeben. Diese sind im Bereich Öffentlichkeitsarbeit für die Archäologie anzusiedeln. Er erinnert an die Vorteile dieser Kooperation, wie z.B. verstärktes Lobbying für die Archäometrie. Ein gemeinsames Sekretariat, das den Schriftführer und den Vorstand bei der Mitgliederverwaltung entlasten könnte, ist noch in Diskussion. Derzeit zeigt sich allerdings eine abwartende Haltung, so dass es zunächst bei einer individuellen Mitgliederverwaltung bleiben wird.

Prof. Pernicka stellt erneut die Vorteile heraus, die eine engere Anbindung an die archäologischen Vereine haben würde (vor allem ein besserer Informationsfluss).

Ein wichtiges Ergebnis der Kooperation war die Einladung durch den Vorsitzenden des Präsidiums der Deutschen Altertumsverbände, Prof. Hermann Parzinger, zu einem Workshop „Potentiale, Perspektiven und Zukunftsaufgaben archäometrischer Forschung in Deutschland“ am 18.2.2010 im Museum für Vor- und Frühgeschichte in Berlin. Folgende Verbände und Institutionen konnten sich neben der GNAA dort vorstellen: Arbeitskreis Archäometrie der GDCh, Arbeitskreis Archäometrie und Denkmalpflege der DMG, Arbeitsgruppe Computertomographie an der Bundesanstalt für Materialforschung, Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege München, Deutsches Bergbau-Museum Bochum, Hochschule für Bildende Künste Dresden, Curt-Engelhorn-Zentrum Archäometrie Mannheim, Römisch-Germanisches Zentralmuseum Mainz, Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart, Staatliche Museen zu Berlin, Rathgen-Forschungslabor. Die Vorträge sollen im "Archäologischen Nachrichtenblatt" veröffentlicht werden.

Im Gefolge der TAGUNG des WSVA im Mai 2010 in Nürnberg wurde die GNAA eingeladen, dem Präsidium der Deutschen Altertumsverbände beizutreten. Der Mitgliedsbeitrag belief sich auf derzeit 500 EUR. Der Antrag wurde mittlerweile gestellt. Eine Mitgliedschaft bietet grundsätzlich die Möglichkeit, das Vorschlagsrecht für Gremienmitglieder der DFG zu erhalten. Auch der Zugang zu EU-Gremien erscheint über diesen Weg möglich. Insbesondere vor dem Hintergrund, dass sich die GNAA neben der Kooperation mit den Archäologenverbänden auch der Lobbyarbeit widmet und widmen sollte, bieten sich dadurch vielfältige Chancen. Ihre Geschäftsfähigkeit hat die GNAA bereits über die Herausgeberschaft der Zeitschrift „JAAS“ belegt.

Prof. Pernicka berichtet, dass kein Vorstandsmitglied an der letzten internationalen Archaeometry Tagung in Tampa, Florida, teilnehmen konnte. In diesem Zusammenhang merkt er an, dass das Arbeitsfeld Archäometrie inzwischen derart an Größe gewonnen hat, dass (zumindest bezüglich der Konferenzen) eine regionale Auffächerung beobachtet werden kann.

Als letzten Punkt bittet der Vorsitzende darum, dass die Mitglieder den Herausgeber des Archäometrischen Nachrichtenblattes zeitnah über Änderungen informieren und Aktualisierungen ihrer Angaben selbstständig vornehmen.

Prof. Pernicka berichtet stellvertretend für die Schriftführer über Mitgliederbewegungen. Die GNAA hat 170 Mitglieder (davon 30 Studierende sowie 5 kooptierte Mitglieder). Die Mitglieder werden dringend gebeten, den Informationsfluss zu verbessern. Dies kommt insbesondere bei Adressänderungen zum Tragen, da die Zeitschriftenabonnements ansonsten nicht ausgeführt werden können, sowie bei allfälligen Austritten.

Der Vorsitzende kündigt an, die Mitgliedsdatenverwaltung von eEurope auf einen Server in der Universität Tübingen zu transferieren, um Kosten zu verringern.

Prof. Pernicka übernimmt dann weiterhin die Präsentation des Kassenwartes und erläutert die Kontobewegungen vom 10.03.2009 - 15.09.2010. Die Finanzsituation der GNAA hat sich verbessert, es konnten trotz der Wirtschaftskrise geringfügige Überschüsse erwirtschaftet werden. Aufgrund der vergleichsweise niedrigen Zahlungsmoral der Mitglieder wurde beschlossen, Ausschlüsse rigoros zu handhaben und die Abonnements mit dem 2. Jahr Beitragsrückstand zu streichen, da diese erhebliche Kosten verursachen, und die größte Saldosumme darstellen. Der Kassenwart bittet alle Mitglieder um die Erteilung einer Abbuchungserlaubnis, da diese das Verfahren vereinfacht. Eine Bestätigung des Eingangs der Mitgliedsbeiträge bei der GNAA ist aufgrund des hohen Aufwands (Ehrenamt!) nicht möglich. Es entsteht eine Diskussion um die Problematik der Zahlungsmoral aus Sicht eines Mitglieds. Prof. Pernicka räumt Defizite seitens der Mitgliederverwaltung ein, verweist aber auf den ehrenamtlichen Charakter der Tätigkeiten.

Die Staffelung der GNAA-Beiträge mit/ohne Bezug der beiden Zeitschriften *Archaeometry* und *Journal of Archaeological and Anthropological Sciences* wird in einer Tabelle präsentiert. Sie ist auf Seite xx dieses Nachrichtenblatts der Übersicht halber noch einmal dargestellt. Daran schließt sich die Frage nach einem elektronischen Bezug der *Archaeometry* an, welche negativ beantwortet wird, da die Verlegertätigkeit auf den Verlag Elsevier übergegangen ist, der einen elektronischen Bezug derzeit nicht vorsieht.

Abschließend erfolgten die Neuwahlen des Vorstands der GNAA, der sich nun wie folgt zusammensetzt:

Vorsitzender	Prof. Dr. Andreas Hauptmann
1. Stellvertreter	Dr. Katleen Deckers
2. Stellvertreter	Prof. Dr. Klaus Bente
Kassenwart	Dr. Daniel Richter
Schriftführer	Prof. Dr. Ernst Pernicka

Prof. Pernicka schlägt vor, den Vorstand mit der Änderungen der Satzung, zur Ermöglichung einer schriftlichen Wahl zu beauftragen. Das wird angenommen.

Als Tagungsorte für die nächste gemeinsame Tagung der GNAA mit den Arbeitskreisen bei der DMG und der GDCh stehen für 2011/2012 Tübingen und Salzburg zur Diskussion. Prof. Pernicka schlägt vor, die Ausrichtung eines archäometrischen Tutoriums auf den Tagungen der archäologischen Verbände wieder aufzugreifen. Das wäre auf dem nächsten Deutschen Archäologentag in Bremen vom 5.-7.10.2011.

Hinweisen möchte ich auf eine Leibniz Graduiertenschule zum Thema „Rohstoffe, Innovation und Technologie alter Kulturen“, die, von der Leibniz Gemeinschaft finanziert, vom Deutschen Bergbau-Museum Bochum und von der Ruhr-Universität Bochum Anfang Mai 2011 eingerichtet wird. Siehe dazu auch den Abschnitt Stellenangebote.

Mit der Neubesetzung des Vorstands werde ich nach dieser Ausgabe die Redaktion des Archäologischen Nachrichtenblatts an Frau Dr. Kathleen Deckers übergeben, die sich dann in der ersten Jahreshälfte 2011 an Sie wenden wird. Damit darf ich mich als Herausgeber des Archäometrischen Nachrichtenblatts von Ihnen verabschieden. Ich möchte Ihnen noch alles Gute für das nicht mehr ganz taufische Jahr wünschen!

Ihr Andreas Hauptmann

Wir begrüßen zwei neue Mitglieder in der GNAA:

Dipl.-Geol. Daniela König, Dept. of Geoscience, CH-Fribourg
 Manfred Rakebrand, Bochum

Mitgliedsbeiträge

Aufgrund häufiger Anfragen darf ich Ihnen noch einmal die aktuellen Mitgliedsbeiträge der GNAA mitteilen, und zwar in den Variationen ohne Zeitschrift, unter Bezug der Zeitschrift „Archaeometry“, „Journal of Archaeological Sciences“ oder beiden Zeitschriften:

		1	2	3	4	5
	gemäß Beschluss München 2009	ohne Zeitschriften	mit „Archaeometry“	mit “Archaeological and Anthropological Sciences” (Print)	mit “Archaeol. and Anthropol. Sciences“ (nur online)	beide Zeitschriften
A	Normal	30	60	60	50	90
B	Ermäßigt	15	40	40	30	65
C	Nicht persönliche Mitglieder	50	110	110	/	170



Lehraktivitäten zur Archäometrie an Hochschulen

Falls für die einzelnen Lokalitäten keine spezifischen Lehraktivitäten aufgeführt sind, sei auf die entsprechenden web-Verbindungen hingewiesen, wo weitere Informationen verfügbar sind.

Basel, Universität IPNA / IPAS, Institute of Prehistory and Archaeological Science, Dept. of Environmental Sciences, Spalenring 145, CH-4055 Basel, <http://pages.unibas.ch/arch/>

Bayreuth, Lehrstuhl Geomorphologie, Universität Bayreuth.

Bochum, Ruhr-Universität (RUB), Institut für Geologie, Mineralogie und Geophysik und Institut für Archäologische Wissenschaften. In Kooperation mit dem Deutschen Bergbau-Museum Bochum (DBM) wurden ein Bachelor-Studiengang Archäometrie sowie ein Master-Studiengang Wirtschafts- und Rohstoffarchäologie eingerichtet, www.ruhr-unibochum.de/archaeologie/ufg/index.html

Veranstaltungen:

Yalcin, Anatolien 2 SWS, V, HS. Ü., Do 08-10

Yalcin: Prähistorische Metallographie, HS, Fr 08-10

Hauptmann, Einführung in die Archäometrie, HS, V, 2 SWS, Di 12-14

Jansen: Tutorium Archäometrie, Fr 14-16

Yalcin, Kienlin, Hauptmann, Vom Feldbefund zum Mikrokosmos: Metallographie archäologischer Objekte. DBM / RUB, 3.-5.11.2010

Bradford, England, Bachelor-Studiengänge u.a. in Archaeological Sciences, BioArchaeology, Archaeological and Forensic Science, Geography and Archaeology. Magister-Studiengänge u.a. in Archaeological Science. Weitere Informationen unter <http://www.bradford.ac.uk/archenvi/courses.php>

Frankfurt/Main, Institut für Geowissenschaften, Goethe Universität Frankfurt/Main. Kompaktkurs Archäometrie: Keramik, Glas, Glasuren, Blockkurs 11.-15.10.10. Ansprechpartner: PD Dr. Sabine Klein. Magister-Studiengang "Archäometrie" mit Abschluss M. A.. <http://www.uni-frankfurt.de/studium/studienangebot/magister/ma-arc.html>

Alte Keramiken neu untersucht

Nun schon zum dritten Mal fand an der Goethe-Universität in Frankfurt/Main im Oktober 2010 ein Workshop für interessierte fortgeschrittene Studierende (Diplom, Master, Magister), Doktoranden, Postdoktoranden und Wissenschaftler aus den Archäologien und den verschiedenen Naturwissenschaften statt. Der Workshop versteht sich als Weiterbildungsangebot für all diejenigen, die sich im Rahmen ihrer wissenschaftlichen Forschung mit Archäometrie beschäftigen und denen sich in ihrer Studienzeit noch nicht die Möglichkeit bot, die Archäometrie zu erlernen. Die Initiative für diesen Workshop sowie die Organisation wurde von Dr. Sabine Klein, Privatdozentin für Mineralogie und Archäometrie am Institut für Geowissenschaften/Geographie übernommen. Der Workshop findet einmal jährlich mit unterschiedlichen inhaltlichen Schwerpunkten an der Goethe-Universität Frankfurt statt. Potentielle Themenbereiche umfassen die in der Archäologie relevanten anorganischen Materialien Metalle, Keramik, Gläser, Minerale, Stein etc. Eine Woche lang widmen sich ausgewählte Dozenten und Gastredner dem Thema des Workshops. Neben einer Einführung in die materialwissenschaftlichen Grundlagen und der Vermittlung der notwendigen Kommunikationswerkzeuge werden die archäometrischen und kulturgeschichtlichen Aspekte intensiv besprochen. Beispielhaft berichten die Dozenten aus bisherigen und aktuellen Forschungsprojekten zum Thema. Wann immer möglich, werden im Verlauf des Kurses auch praktische Übungen durchgeführt.

In diesem Jahr drehte sich alles um den Themenkreis Keramik, Glas und Glasuren. Der Kurs beinhaltete die Bedeutung und Geschichte der Keramik als wichtigste Fundgattung in der Archäologie, die materialwissenschaftlichen Grundlagen von Keramik, Rohstoff Ton, Herstellung und Brand, Charakterisierung von Keramik nach äußeren Kennzeichen, naturwissenschaftliche Methoden der Keramikforschung (Analytik), die Entwicklung von Dekor - Pigmente und früheste Bemalungen, Glanztonkeramik und andere Techniken, Haushalts- und dekorative Keramik, Baukeramik und technische Keramik, materialwissenschaftliche Grundlagen zu Glasuren und Glas und von alt-ägyptischen Gläsern bis zur Renaissancezeit.

Der Workshop wurde ergänzt durch einen öffentlichen Abendvortrag von Prof.Dr. Kerstin Lidén, Dept. of Archaeology and Classical studies, Archaeological Research Laboratory, Universität Stockholm, zum Thema „**Ceramic residues; archaeological implications for their presence and absence**“. Dieser Vortrag beschäftigte sich mit organischen Resten in Keramikgefäßen. Ein Mittagsvortrag von Frau Dr. Schlick-Nolte, Frankfurt, war thematisch in das Workshop-Thema Glas eingebunden. Die Referentin Frau Dr. Schlick-Nolte sprach zu „Alt-Ägypten: Von der ägyptischen Fayence zum Glas“.

Die diesjährigen Referenten des Workshops waren PD Dr. Sabine Klein, Goethe-Universität Frankfurt, Prof. Dr. Hans-Gert Bachmann, Hanau, Frau Dr. Birgit Schlick-Nolte, Frankfurt/Main und Prof. Dr. Andreas Hauptmann, Deutsches Bergbau-Museum Bochum. Der Workshop wurde finanziell von Springer unterstützt, der öffentliche Abendvortrag wurde vom Leibniz-Kompetenzzentrum Archäometrie beim Deutschen Bergbau-Museum Bochum, finanziert.

Freiburg/Brsg., Institut für Archäologische Wissenschaften der Universität.

Fribourg/Schweiz, Departement für Geowissenschaften, Mineralogie und Petrographie,

www.unifr.ch/geoscience/geology

Ansprechpartner Prof. Vincent Serneels, Dép. Géosciences, Université de Fribourg, chemin du Musée 6, CH-1700 Fribourg. Email: vincent.serneels@unifr.ch; www.unifr.ch/geoscience/geology

Göttingen, Universität, Institut für Zoologie und Anthropologie, Historische Anthropologie und Humanökologie. Lehrveranstaltungen der Anthropologie und der Umweltgeschichte unter: <http://www.anthro.uni-goettingen.de/lehrangebot.html>.

Hamburg, Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie der Universität

Sommersemester 2011: Naturwissenschaftliche Keramikanalysen, Dr.Ole Stilborg; Archäobotanik, Dr. Christoph Herbig; Holzarten und Dendrochronologie, Dr. Sigrid Wrobel; Anthropologische Bestimmungssübung, Heike Hoffmann

Weitere Informationen: Britta.Ramminger@uni-hamburg.de

Kiel, Christian-Albrechts-Universität, Graduiertenschule "Human Development in Landscapes", <http://www.uni-kiel.de/landscapes/>,

Leipzig, WS 10/11 Universität Leipzig, Professur für Ur- & Frühgeschichte und Geographisches Institut Seminar Naturwissenschaftliche Datierungsmethoden für das Quartär.
PD.Dr. Daniel Richter & Dr. Hans von Suchobelez

London, Institute of Archaeology, UCL,

Einjähriger MSc Studiengang in Technology and Analysis of Archaeological Materials, (M. Martinon-Torres, Coord.).

Term 1

Technology within Society, 2 SWS, B. Sillar & M. Martinon-Torres

Research Design and Materials Analysis, 2 SWS, Th. Rehren & S. Groom

Archaeometallurgy 1: Mining and extractive Metallurgy, 2 SWS, M. Martinon-Torres & Th. Rehren

Interpreting Pottery, 2 SWS, B. Sillar

Term 2

Archaeological Analysis and Interpretation, Seminar, 2 SWS, M. Martinon-Torres & W. Sillar

Archeometallurgy 2: Metallic Artefacts, 2 SWS, J. Merkel

Ceramics and Plaster, 2 SWS, D. Griffiths

Glass, Glazes, Pigments and Beads, 2 SWS, Th. Rehren

Term 3: Directed Research Topic, 15,000 words dissertation.

Los Angeles

Summer Course: Ancient and Historic Metals: Technology, Microstructure, and Corrosion

Summer School in Ancient and historic Metals: 2009 Held at UCLA: Cotsen Institute of Archaeology. Instructor: Professor David A. Scott. Contact: dascott@ucla.edu

Mainz, Universität, Institut für Anthropologie (Humanbiologie),

www.uni-mainz.de/FB/Biologie/Anthropologie/start.html

Oxford, Department for Continuing Education, 1 Wellington Square, Oxford, OX1 2JA.. BA in Archaeology and Anthropology (Archäometrie als Nebenfach). MSc in Archaeological Science. DPhil in Archaeological Science**Salzburg**, Universität Salzburg, Fachbereich für Geographie und Geowissenschaften.

Im Wintersemester: 2 Semesterwochenstunden / 3 ECTS Vorlesung "Archäometrie" - mit dem Charakter einer Ringvorlesung - LV-Leiter: Jan Cemper-Kiesslich

im Sommersemester: 2 Semesterwochenstunden / 3 ECTS Vorlesung "Alte DNA" - LV-Leiter: Jan Cemper-Kiesslich

jedes Semester: 2 Semesterwochenstunden / 4 ECTS Laborpraktikum / UE "Alte DNA", je ein Kurs pro Semester für maximal 6 Teilnehmer

details siehe:

http://www.research.sbg.ac.at/archaeometrie/downloads/MMXposter/MMXposter_cemper_kiesslich_pkaDNA.pdf

Sofia, University of Sofia, Faculty of History & Faculty of Chemistry

Master Program "Archaeometry"

Tübingen, Universität, Institut für Ur- und Frühgeschichte, Studienrichtungen "Jüngere Ur- und Frühgeschichte" und "Archäologie des Mittelalters". <http://www.uni-tuebingen.de/uni/afa/index.html>

Veranstaltungen

Modul 9a: Einführung in die Archäobiologie: 2st., Di 10-12 Cakirlar

Modul 9b: Grundkurs Archäobotanik: 2st., Di 8-10 Riehl

Modul 11a: Datierungsmethoden in der Archäologie: 2st., Mo 11-13 Pernicka

Einführung in die naturwissenschaftliche Archäologie: 2st., Fr 12-14 (M. Haustein)

Methoden der Archäometrie und geoarchäologie, Pernicka, Deckers

BA Hauptfachstudiengang "Ur- und Frühgeschichtliche Archäologie und Archäologie des Mittelalters"

Modul 9-1: Einführung in die Bioarchäologie: Di 14-16 Cakirlar

Modul 9-2: Osteologie für Archäologen, Kurs A: Fr 13-15 Münzel

Modul 9-2: Osteologie für Archäologen, Kurs B: Fr 15-17 Münzel

Modul 9-3: Grundkurs Archäobotanik: Do 14-16 Riehl

Modul 11-1: Datierungsmethoden in der Archäologie: 2st., Mi 13-15, identisch mit U-7 Pernicka

Modul 11-2 (Gruppe A): Von Troia bis Baden - das südosteuropäische Chronologiesystem: 2st., Di 16-18 Jablonka, Krauß

BA Nebenfachstudiengang "Naturwissenschaftliche Archäologie"

U1a: Einführung Naturwissenschaftliche Archäologie: Mi 16-18 Pernicka

U5a: Methoden der Archäometrie und Geoarchäologie: Mi 9-11 Pernicka, Deckers

Die wirtschaftlichen Grundlagen der Bronzezeit Europas: 2st., Di 9-11, (gemeinsame Veranstaltung mit Prof. Pernicka) Bartelheim

Neue Forschungen zur Archäometrie: 2st., Di 9-11, (gemeinsame Veranstaltung mit Prof.

Bartelheim) Pernicka

Die Geschichte der Metallurgie: 2st., Mo 9-11 Pernicka

Landscapes in Anthropological Archaeology: 2st., Do 14-16 McCorriston

Subsistenz- und Siedlungswesen im Paläolithikum: 2st., Mo 10-12 Conard

Umweltarchäologie des Vorderen Orients: 2st., Do 9-11 Deckers, Riehl

Aktuelle Forschungsfragen in der Archäobotanik, Deckers, Riehl

Einführung in die Quartärbotanik mit Übungen, Archäobotanik (Palynologie, Vegetationsgeschichte des Quartärs), Urban

Übungen, Praktika

Modul 9b: Osteologie für Archäologen - Kurs A: 2st., Di 14-16 Münzel

Modul 9b: Osteologie für Archäologen - Kurs B: 2st., Di 16-18 Cakirlar

Modul 11b: Datierungsmethoden in der Archäologie: 2st., Do 11-13 Kümmel

BA Nebenfachstudiengang "Naturwissenschaftliche Archäologie", kombinierbar mit einem BA

Hauptfach im Bereich Archäologie und Altertumswissenschaften

MSc Studiengang "Naturwissenschaftliche Archäologie" mit fünf Vertiefungsrichtungen: Paläoanthropologie, Geoarchäologie, Archäozoologie, Archäobotanik, Archäometrie (Materialanalyse)

Wien, VIAS-Vienna Institute for Archaeological Science; <http://data.univie.ac.at/pers?pkey=9709>

Universität für Bodenkultur Wien (BOKU), Institut für Botanik; <http://www.dib.boku.ac.at/14357.html>
; http://online.boku.ac.at/BOKUonline/lv.person_liste?cperson_nr=136

Würzburg, Würzburg, Universität, Institute für Geographie und für Archäologie.

Die Lehre folgt dem Studienverlaufsplan des BA-Nebenfach-Studiengang Archäometrie (Siehe Google: Würzburg BA Archäometrie).

Tagungskalender / Workshops

25.01-26.01.2011 Berlin

Forging Identities – A Marie Curie Training Network. Kontakt: Deutsches Archäologisches Institut, Eurasien Abteilung

05.02.2011, Hamburg

Vierter Archäologischer Workshop für junge Wissenschaftler/Innen – Naturwissenschaftliche Analysen vor- und frühgeschichtlicher Keramik: Methoden, Anwendungsbereiche, Auswertungsmöglichkeiten.

Britta.Ramming@uni-hamburg.de

23.03-26.03.2011, Los Angeles, USA

15th Triennial Symposium on African Art, www.acasaonline.org/donf_next.htm

11.04-15.04.2011, Liège, Belgien

Archéométrie 2011 – XVIIIe colloque du GMPCA – Centre Européen d' Archéométrie

colloque.archeometrie@ulg.ac.be <http://www.archeometrie2011.ulg.ac.be>

13.-14.05.2011, Salzburg, Österreich

Tertius Conventus Austriacus Archaeometriae

Dritter österreichischer Archäometrie-Kongress, Frist für das Einreichen von Publikationen für Band 2 von ARCHEoplus bis Ende 2010 verlängert.

<http://www.research.sbg.ac.at/Archaeometrie/> ; archaeometrie@sbg.ac.at

21.06-24.06.2011, Paris, Frankreich

Renewing the Heritage of Chemistry in the 21st Century: Conservations on the Preservation, Presentation and Utilization of Sources, Sites and Artefacts. A Symposium of the Commission on the History of Modern Chemistry (CHMC) in Conjunction with the IUPAC-UNESCO International Year of Chemistry, 2011

29.6.-1.7.2011, Deutsches Bergbau-Museum Bochum

Archaeometallurgy in Europe III. Kontakt: Prof. Dr. A. Hauptmann

andreas.hauptmann@bergbaumuseum.de ; aie3@bergbaumuseum.de

04.07-06.07.2011, Oxford, UK

32 International Conference of the ARAM Society for Syro-Mesopotamian Studies

Trade Routes and Seafaring in the Ancient Near East

aram@orinst.ox.ac.uk

10.07-14.07.2011, Torun, Polen

13th International Conference on Luminescence and ESR dating
LED2011@polsl.pl, <http://led2011.polsl.pl/>

20.07-27.07.2011, Bern, Schweiz

XVIII INQUA-Congress, Quaternary sciences – the view from the mountains
<http://www.inqua2011.ch/>

24.10-27.10.2011, Meknes, Marocco

11th Conference of the International Committee for the Conservation of Mosaics (ICCM), "Managing archaeological sites with mosaics: from real problems to practical solutions"
bouzidi3@yahoo.fr; dmichael@spidernet.com.cy

28.-29.10.2011, Washington, Dept. Conservation & Scientific Research, Freer and Sackler Galleries

5th Forbes Symposium on Scientific Research in the Field of Asian Art: Topics in Ancient Metallurgy

8.-12.11.2011, Baoji Museum of Bronzes, Shaanxi province, China

Emergence of Bronze Age Societies: A Global Perspective. Kontakt: Lucas Nickel, UCL London, l.nickel@ucl.ac.uk; Tiajin Xu, School of Archaeology and Museology, Peking University, xtj@pku.edu.cn

Wichtige Links

Informationen über Treffen, Tagungen und andere Aktivitäten anderer Organisationen mit ähnlichen Interessen wie die GNAA:

- [Association for the Study of Marble and Other Stones In Antiquity \(ASMOSIA\):](http://www.eeescience.utoledo.edu/ASMOSIA/)
- Archäometrische Arbeitsgruppen in Griechenland: <http://www.archaeometry.gr>
- Associazione Italiana di Archaeometria (AIAR): <http://aiar.mater.unimib.it/> bzw. aiar@mater.unimib.it
- Sociedad de Arqueometría Aplicada al Patrimonio Cultural (SAPaC): <http://sapac.hispagate.com/>
- Historisch OpenluchtMuseum Eindhoven (the Netherlands)(Schmelzexperimente): www.historisch-openluchtmuseum-eindhoven.nl/symposium
- Arbeitskreis Geoarchäologie: www.akgeoarchaeologie.de
- Arbeitskreis „Archäometrie und Denkmalpflege“ in der Deutschen Mineralogischen Gesellschaft: <http://www.dmg-home.de>
- Arbeitskreis Archäometrie in der Gesellschaft Deutscher Chemiker: www.ak-archaeometrie.de
- e-Forum on interaction between restorers and scientists in the field of conservation of works of art: <http://eu-artechnet.cnr.it>
- Center of Interdisciplinary Studies for Art, Architecture and Archaeology: <http://www.cisa3.calit2.net/index.php>
- International Working Group of Palaeoethnobotany <http://www.archaeobotany.org>
- <http://www.pagepress.org/journals/index.php/arc> The Open Journal of Archaeometry is a new, completely peer-reviewed, Open Access, international scientific journal published by PAGEPress Publications, Pavia, Italy. It is dedicated to the publication of research articles, short communications and review papers on every aspect of archaeometry.
- Und schließlich die webpage der GNAA: www.archaeometrie.de mit dort aufgeführten Infos.

Laufende Forschungsprojekte**Archäobotanik**

Akeret, Ernst, Brombacher, Christoph, Jacomet, Stefanie, Kühn, Maria Luise Marlu, Schlumbaum, Angela, Vandorpe, Patricia: Wirtschafts-, Ernährungs- und Umweltgeschichte Mitteleuropas aufgrund archäobotanischer Daten

Heiss, Anatomie europäischer und nordamerikanischer Hölzer. In Kooperation mit dem CAS der Katholieke Universiteit Leuven (E.Marinova)

Jacomet, Stefanie: Contributions to the development of the Bronze Age Plant Economy in the surroundings of the Alps: An archaeobotanical case study of two Early Bronze Age sites in Northern Italy (Lake Garda region)

Kohler-Schneider, Archäobotanische Bearbeitung prä- und frühhistorischer Siedlungsbefunde aus Niederösterreich

Kohler-Schneider, Heiss, Archäobotanische Untersuchung bronze- und römerzeitlicher Brunnen der Steiermark

Bioarchäometrie

Bollongino, Vigne und Burger: Phylogeographie asiatischer und afrikanischer Rinder

Bollongino und Burger: Die Populationsgenetik der frühen domestizierten Rinder (*Bos taurus*)

Burger, Hemmer: Phylogenetische Systematik der Löwen

Burger, Bradley, Bollongino: Die genetische Geschichte des Auerochsen (*Bos primigenius*)

Burger, Weber, Benecke: Domestikation des Pferdes

Burger und Bramanti: Populationsgenetik des Neolithikums. Die ersten Bauern in Europa

Burger: Laktasepersistenz und Milchwirtschaft bei frühholozänen Europäern

Burger: Populationsgenetik Eurasiens im 1. Jahrtausend v. Chr.

Burger, Haak, Altena, de Knijff: Genomweite Sequenzierung (454) alter DNA aus humanen Skeletten

Harbeck, Grupe, Burger: Knochendiagenese und Taphonomie

Datierung

Aufbau regionaler dendrochronologischer Standardchronologien in der Republik Bulgarien und ihre Anwendung zum Datieren archäologischer Funde und Befunde (I. Kuleff, Sofia)

Geoarchäologie

Al Madam Projekt, Sharjah/V.A.R. - Geoarchäologischer Teil. (B. Kromer, G.A. Wagner/Heidelberg & H.-P. Uerpmann/Tübingen).

"Mensch und Umwelt im Vorderen Orient in den letzten 10.000 Jahren" (Anthrakologie und Dendroklimatologie Vordere Orient, Geoarchäologie Syrien und Zypern) (gefördert aus dem Europäischen Sozialfonds in Baden-Württemberg und Projektförderung für NachwuchswissenschaftlerInnen der Uni Tübingen)

Geoarchäologische und paläogeographische Untersuchungen in der Troas, Nordwestanatolien (I. Kayan/Ege Universität Izmir)

Geoarchäologische und paläogeographische Untersuchungen an den Küsten der Halbinseln von Taman (SW-Russland) und Kertsch (Ukraine) sowie am Nordufer des Asowschen Meeres bei Taganrog (SW-Russland) (H. Brückner, D. Kelterbaum/Marburg), gefördert durch Gerda Henkel Stiftung, Fritz Thyssen Stiftung, in Kooperation mit dem DAI Berlin (U. Schlotzhauer, O. Dally).

Umweltrekonstruktion und Datierung antiker Baustrukturen in der Oase von Tayma (Saudi-Arabien) (H. Brückner, N. Klasen, M. Engel/Marburg), in Kooperation mit dem DAI Berlin (R. Eichmann, A. Hausleiter) und der General Commission for Tourism and Antiquities, Kingdom of Saudi Arabia (http://www.uni-marburg.de/fb19/personal/wiss_ma/engel/tayma).

Landschaftswandel im Umfeld der antiken Stadt Helike (nördl. Peloponnes, Griechenland) (H. Brückner, K. Boldt/Marburg), in Kooperation mit dem Helike Project (D. Katsonopoulou, S. Soter).

Holozäne Entwicklung der Umgebung von Ullastret, Spanien (H. Brückner, D. Brill/Marburg), in Kooperation mit dem DAI Madrid (D. Mazzoli, J. Eiwanger).

Geoarchäologische und paläogeographische Studien im Bereich der antiken Küstensiedlung Lissos (N-Albanien) (H. Brückner, L. Uncu/Marburg), in Kooperation mit dem DAI Berlin (A. Oettel) und dem Albanischen Archäologischen Institut (G. Hoxha)

Geomorphologische Untersuchungen zum holozänen Küstenwandel im Umfeld des Poseidon-Heiligtums bei Akovitika am Messenischen Golf (Peloponnes, Griechenland) (H. Brückner, M. Engel/Marburg), gefördert durch Gerda Henkel Stiftung, in Kooperation mit M. Kiderlen (Freiburg).

L. E. Fisher/S. K. Harris/C. Knipper/R. Schreg "Pastures, Chert Sources, and Upland-Lowland Mobility in Neolithic Southwest Germany" gefördert durch die NSF (Projektzeitraum: 15.8.2006-31.07.2008).

Rentzel, Philippe: Umwelt- und Kulturgeschichte Mitteleuropas aufgrund geoarchäologischer Daten

Keramik, Stein

Archaeometric study of amphorae and roof-tiles from Mesambria at pre-roman times: An attempt at identification of local production. (I. Kuleff, Sofia)

Technical ceramics from the Bronze Age to the early Modern period (long-term project Th. Rehren in co-operation with M. Martinon-Torres).

Late Antique to early Islamic domestic pottery in Southern Jordan (PhD project V. Holmqvist, Supervisors M. Martinon-Torres & Th. Rehren).

Characterisation of early Islamic glazed ceramics from the Ferghana Valley, Uzbekistan (PhD project Chr. Henschaw, supervisor Th. Rehren in co-operation with the Uzbek Academy of Sciences, Samarkand).

Early Modern ceramic production in Zug, Switzerland (G. Thierrin-Michael, Fribourg)

Celtic and Roman millstones in Switzerland (V. Serneels, Fribourg)

Roman soapstone vases: production and export (M. Lhemon, I. Katona, V. Serneels, Fribourg)

Medieval wall paintings in Fribourg, Switzerland (I. Katona, V. Serneels, Fribourg)

Untersuchung der Herkunft und Verbreitung kaiserzeitlicher Drehscheibenkeramik im Barbaricum (M. Daszkiewicz/Warschau, M. Meyer/Berlin, G. Schneider/Berlin)

Herkunftsbestimmung von Keramik, *vernice nera* und Firmalampen in Nord-Italien (G. Schneider/Berlin, M. Daszkiewicz/Warschau)

Archäokeramologische Untersuchungen von Keramik verschiedener Perioden und Regionen: Pompei/Italien, Novae/Bugarien, Baalbek/Libanon, Gadara/Jordanien, Uruk/Irak, Meroe/Sudan, Gheriat el-Garbia/Libyen (M. Daszkiewicz/Warschau, G. Schneider/Berlin)

Untersuchungen an spätkalkolithischer Gebrauchskeramik vom Tell Hujayrat al-Ghuzlan, Jordanien (S. Kerner, Kopenhagen, A. Hauptmann, Bochum). DFG-gefördert

Petrographie und Herkunft der Baumaterialien für die Mauern von Troia (M. Kibaroglu, E. Pernicka/Tübingen)

Klassifikation und Herkunftsuntersuchungen spätbronzezeitlicher Keramik aus Troia mit Neutronenaktivierung (C. Schubert, E. Pernicka/Tübingen/Mannheim)

Neutronenaktivierungs- und Isotopenanalysen zur Charakterisierung der Sedimente in der Troas (C. Morales-Merino, E. Pernicka/Tübingen/Mannheim)

Vergleichende archäometrische Analysen am keramischen Fundmaterial der karolingerzeitlichen Zentrallorte von Gars-Thunau (Niederösterreich) und Zalavár (Südwest-Ungarn) - H. Herold, Wien, gefördert durch die Stiftung Aktion Österreich-Ungarn

Vergleichende archäologische und archäometrische Analysen von Keramik aus dem „awarischen“ Gräberfeld von Frohsdorf, sowie aus den frühmittelalterlichen Gräberfeldern von Pitten und Erlach (Niederösterreich) - H. Herold, Wien, gefördert durch den Österreichischen Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung

Archäometrische Analysen von Keramikgefäßen aus dem früheisenzeitlichen Gräberfeld beim Salzbergwerk von Hallstatt (Oberösterreich) - H. Herold, Wien, gefördert durch das Naturhistorische Museum, Wien

Archäometrische Analysen von Keramikgefäßen aus dem spätneolithischen Gräberfeld von Franzhausen II (Niederösterreich) - H. Herold, Wien, gefördert durch den Österreichischen Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung

Archäokeramologische Untersuchungen von Keramik vom 4. Katarakt, Sudan (M. Daszkiewicz/Warschau, H.-P. Wotzka/Köln)

Befestigte Siedlungen des 9.-10. Jahrhunderts in Mitteleuropa. Das Projekt beinhaltet neben anderen Schwerpunkten auch archäometrische Keramikanalysen. – H. Herold, Wien, gefördert durch den Österreichischen Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (FWF)

Zusammensetzung, Herkunftsbestimmung und Herstellungstechnik von Keramik verschiedener Perioden und Regionen (G. Schneider/Berlin, M. Daszkiewicz/Warschau mit archäologischen Kooperationspartnern): Frühneolithisch (Syrien: Šir, Tell Sabi Abyad), 4. bis 2. Jt. (Syrien: Tell Atrib, Irak: Uruk; Oman: div. Orte), griechisch bis römisch (Italien: Selinunte, Pompei, Aquileia, Pantelleria; Libanon: Baalbek; Ukraine: Alma Kermen, Vojtenki; Bulgarien: Novae, Türkei: Hierapolis, Deutschland: Anreppen und Haltern).

Mitteleuropaweiter Austausch von Steinbeilklingen zur Zeit der Bandkeramik?“ Kooperation der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie mit dem Mineralogisch/petrographischen Institut der Universität Hamburg. DFG-Projekt. Kontakt: britta.ramminger@uni-hamburg.de

Herkunftsanalysen bandkeramischer Dechselklingen und Keramik aus dem Grubenwerk von Herxheim. Kooperation der Vor- und Frühgeschichtlichen Archäologie mit dem Mineralogisch/petrographischen Institut der Universität Hamburg. DFG-Projekt. Kontakt: britta.ramminger@uni-hamburg.de

Glas/ Obsidian

Late Bronze Age glass production at Qantir, Egypt (Long-term research project Th. Rehren with E. Pusch, Hildesheim).

Neutronenaktivierungsanalyse von archäologischen Obsidianfunden aus Westanatolien (T. Schifer, E. Pernicka/Tübingen/Mannheim)

Geochemische Charakterisierung von Obsidianvorkommen in Armenien (T. Schifer, E. Pernicka/ Tübingen/Mannheim).

Spätbronzezeitliche Schmuck- und Trachtfunde aus Glas/Fayence in Nordwestanatolien im territorialen und soziokulturellen Kontext der Ägäis (M. Pieniaczek, E. Pernicka/Tübingen)

The archaeology of glass making in the soda-lime-silica system (Long-term research project Th. Rehren).

Zusammensetzung von Glas und Inhalt eines römischen Balsamariums aus dem Martin von Wagner Museum in Würzburg (Knief, Gedzeviciute, Völling, Schüßler, Universität Würzburg)

Bronzezeitliches Glas zwischen Alpenkamm und Ostsee. Untersuchungen zur Herstellung und Distribution des ältesten Glases im nordalpinen Raum (Mildner, Falkenstein, Schüßler, Universität Würzburg)

Untersuchungen zu den Emailgläsern aus dem Fürstengrab Lübsow (Lubieszewo), Polen (S. Greiff, D. Jacob, J. Schuster (Bonn), DFG-teilfinanziert)

Untersuchung byzantinischer Rohglasbrocken aus Caricin Grad, Serbien (S. Greiff, J. Drauschke, V. Ivanisević, S. Stamencovič (Belgrad), D. Jacob)

Römische Gläser des 4. u. 5. Jhs. aus Mayen (S. Greiff, M. Grünwald)

Segmentperlen des 8. Jhs. aus Albanien (mit E. Nallbani, Rom)

Sonstige Materialien

Antiker „Marmor“-Luxus in den Repräsentativbauten der Colonia Ulpia Trajana, Xanten. (Dissertationsprojekt V. Gedzeviciute, Betreuung Schüßler/Würzburg, Sinn/Würzburg, Liesen/Xanten, Zielsing/Xanten)

Entwicklung mineralogischer Untersuchungsstrategien zur Provenienzbestimmung von Mühlsteinen der Römerzeit (T. Gluhak, F. Mangartz, W. Hofmeister)

Studien zur Niellierung der Trierer Apostelkanne (S. Greiff, L. Eiden u. N. Kasperek (Trier), DFG-finanziert)

Nivellierte Objekte von Römerzeit bis Frühmittelalter (S. Greiff, Mainz Langzeitstudie)

Untersuchungen zur Verwendung und Herkunft antiker Granate (Langzeitprojekt S. Greiff unter Beteiligung von A. Hilgner u. v. anderen wie Landesmuseum Mainz, Landesmuseum Stuttgart, Stadt Soest)

Die Granate des Erfurter Schatzfundes (S. Greiff zusammen mit O. Mecking, LDA Thüringen)

Metallurgie / Metalle

Gold in Georgien (Postdoktoranden.-Stipendien, I. Gambaschidze, I. Dschaparidze/Tbilissi, A. Hauptmann, M. Prange, Th. Stöllner, /Bochum, G. Brey, S. Klein/ Frankfurt). Unterstützt von der Volkswagen-Stiftung.

Gefügekundliche Untersuchungen an ausgewähltem Silberschmuck des sog. "Schatzfundes vom Fuchsenhof" (SG Freistadt, Oberösterreich; etwa 13. Jh. n. Chr.) zur Klärung der Be- und Verarbeitungstechniken. (S. Kaufmann & W. Brockner/Clausthal und B. Prokisch/Linz), partielle Finanzierung durch Drittmittel.

Zur Eisenzeitlichen Eisenmetallurgie in Kavango-Gebiet, Namibia (Diss. E. Kose, Betreuer: J. Richter, Köln/Ü. Yalcin, Bochum, gefördert von der DFG)

„Tin smelting in sub-Saharan Africa at Rooiberg, Limpopo Province, South Africa“, (R. Heimann, Freiberg, D. Killick, Tucson, Arizona, USA und S. Chirikure, Cape Town, Rondebosh, South Africa).

Die prähistorische Siedlung im Bergbaurevier von Bartholomäberg im Montafon (Vorarlberg, Österreich). R. Krause/Berlin, K. Oegg/Innsbruck, E. Pernicka/Tübingen. Ausgrabung, Vegetationsgeschichte, Archäometallurgie; unterstützt von der Gemeinde Bartholomäberg und vom Land Vorarlberg.

Archäometallurgische Untersuchungen an und zum Hortfund von Nebra (E. Pernicka/Tübingen/Mannheim, H. Meller, C.-H. Wunderlich/Halle)

DFG-Forschergruppe Der Aufbruch zu neuen Horizonten. Die Funde von Nebra, Sachsen-Anhalt, und ihre Bedeutung für die Bronzezeit Europas

Modul NW1: Oberfläche, Werkspuren, Tauschierung: Ästhetische Metallbearbeitungstechniken der frühen Bronzezeit im Zusammenhang mit dem Hortfund von Nebra (C.-H. Wunderlich/Halle, D. Berger/Halle, E. Pernicka/Tübingen/Mannheim).

Modul NW2: Archäometallurgische und metallographische Untersuchungen der frühbronzezeitlichen Bronzegegenstände aus Mitteldeutschland (J. Lutz/Mannheim, E. Pernicka/Tübingen/Mannheim).

Modul NW3: Geochemische und archäometallurgische Untersuchungen zur prähistorischen Buntmetallgewinnung in Mitteldeutschland (T. Schifer, E. Pernicka/Tübingen/Mannheim, A. Ehser, G. Borg, Halle).

Modul NW4: Geochemische und lagerstättenkundliche Charakterisierung von Goldvorkommen in Mitteleuropa (A. Ehser, G. Borg, Halle, E. Pernicka/Tübingen/Mannheim).

Modul NW5: Archäometallurgische isotopengeochemische Untersuchungen frühbronzezeitlicher Bronzegegenstände aus Mitteleuropa (E. Duberow, N. Lockhoff, E. Pernicka, Tübingen/Mannheim)

The History of Mining Activities in the Tyrol and Adjacent Areas (HIMAT): Impact on Environment and Human Societies (SFB des Österreichischen Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung, Sprecher: K. Oegg, Universität Innsbruck). Project Part 09 Archaeometallurgical and geochemical survey of historic mining (J. Lutz, E. Pernicka, Tübingen/Mannheim)

Rohstoffe und Recycling - Untersuchungen an Kupferlegierungen der jüngeren Latenezeit aus den Oppida von Manching und auf dem Martberg bei Pommern (R. Schwab, Curt-Engelhorn-Zentrum, Mannheim, gefördert durch die DFG)

Untersuchungen zu Herkunft und Verarbeitung von Gold in präkolumbischen Kulturen Perus (Schlosser, Sandra M.A., E. Pernicka, Mannheim)

Herstellungstechnik und Herkunft der Goldfunde von Varna (V. Burnett, R. Krauss, E. Pernicka, Mannheim)

Die Metallfunde der frühbronzezeitlichen Gräberfelder von Franzhausen (E. Duberow, E. Pernicka, Mannheim, teilweise gefördert von der Landesstiftung Baden-Württemberg)

Crucible steel production in early Islamic Ahsiket, Uzbekistan (5-year project, Th. Rehren in co-operation with A. Anarbaev, Samarkand).

Medieval and early Modern crucibles: the development and spread of laboratory equipment across Europe and the colonies (long-term project M.Martinon-Torres).

The metallurgy of medieval Novgorod, Russia (Long-term research project, Th. Rehren in co-operation with N. Eniosova, Moscow).

Early Iron Age metallurgy of Central Greece (Long-term research project, Th. Rehren in co-operation with E. Asderaki, Volos).

Rohstoffe und Recycling - Untersuchungen an Kupferlegierungen der jüngeren Latenezeit aus den Oppida von Manching und auf dem Martberg bei Pommern (R. Schwab, Curt-Engelhorn-Zentrum, Mannheim, gefördert durch die DFG)

Die Metallfunde der frühbronzezeitlichen Gräberfelder von Franzhausen (E. Duberow, E. Pernicka, Mannheim, teilweise gefördert von der Landesstiftung Baden-Württemberg)

Untersuchungen zum Aufkommen der Bronze im Karpatenbecken (T. Kienlin, Bochum, E. Pernicka, Tübingen/Mannheim, teilweise gefördert von der Landesstiftung Baden-Württemberg)

Untersuchungen zu Herkunft und Verarbeitung von Gold in präkolumbischen Kulturen Perus (Schlosser, Sandra M.A., E. Pernicka, Mannheim)

Archäometrische Untersuchungen antiker und archaischer chinesischer Bronzen: Herstellungstechnologie und Echtheit (Wo, Haowei, E. Pernicka, Tübingen, Mannheim)

Sinai: copper ore deposits and prehistoric trade between the Southern Levant and the Nile Delta. (Abdel Motelib, Cairo, U. Hartung, Cairo, R. Hartmann, Cairo, K. Pfeiffer, Berlin, A. Hauptmann, Bochum. Gefördert durch das DAI)

Latènezeitliche Eisenwirtschaft im Siegerland: Interdisziplinäre Forschungen zur Wirtschaftsarchäologie (Th. Stöllner/Ü. Yalçin, Bochum, in Zusammenarbeit mit Westf. LA Olpe, RUB, Uni Köln, DFG-gefördert)

Latenezeitliche Eisenwirtschaft im Siegerland: Interdisziplinäre Forschungen zur Wirtschaftsarchäologie (Th. Stöllner/Ü. Yalçin, RUB/DBM Bochum, in Zusammenarbeit mit Westf. Landesamt Olpe, Uni Köln. DFG-Projekt)

Bergbau und Metallurgie in Anatolien (Ü. Yalçin, DBM Bochum. DFG-Projekt)

Metallfunde der Frühbronzezeitlichen Fürstengräbern von Alacahöyük, Türkei (Ü. Yalçin, DBM Bochum, in Zusammenarbeit mit dem Museum für Anatolische Zivilisationen in Ankara. Gefördert von der Fritz Thyssen Stiftung)

Corpus massarum plumbearum Romanorum (CMPR), P. Rothenhöfer (DAI München), N. Hanel, N., Köln, A. Hauptmann, A., M. Bode, DBM Bochum (DFG Projekt)

Die Königsgräber von Ur: Untersuchung der Objekte aus der Sammlung des University of Pennsylvania Museum of Archaeology and Anthropology (A. Hauptmann, Bochum, S. Klein, Frankfurt/Main, Langzeitprojekt)

Zinkhaltige Buntmetalllegierungen des 9.-7. Jahrhunderts vor Chr. aus dem Königreich Urartu (Z. Hezarkhani, S. Greiff, M. Müller-Karpe) Mainz

Frühes Messing aus rumänischen Grabfunden, Mainz (mit E. Teleaga, Marburg/Bukarest)

Die Verbreitung von Messing in vorrömischer Zeit, Mainz (Langzeitprojekt S. Greiff)

Materialtechnik des mittelalterlichen Schatzfundes aus dem Stadtweinhaus Münster, Mainz (S. Greiff, A. Scholz)

Celtic and Roman smithing workshops in Switzerland (S. Perret, V. Serneels, Fribourg)

The early blast furnace of Langenbruck BL, Switzerland (B. Guènette, J. Tauber, V. Serneels, Fribourg)

Archaeology of the iron production in the dogon country, Mali, West Africa (S. Perret, V. Serneels: Fribourg, C. Robion-Brunner: Genève)

Ethnoarchaeological study of smithing slags in the dogon country, Mali, West Africa (R. Soullignac, V. Serneels: Fribourg)

Das Inventar des Goldschmiedegrabes von Kunszentmartón, Ungarn (S. Greiff, B. Tobias, Mainz)

Umweltarchäologie

Verbreitungspfade und Verbleib der kriegsbedingten Biosphärenkontaminationen in ehemaligen Frontabschnitten des Dolomitenkrieges 1915 – 1917 (S. Kuny, P. Horn/ München)

The development of economy and environment from the Early Bronze to Iron Age in the northern Levant and northern Mesopotamia, DFG RI 1193/4-2

BMBF Projekt KLIMZUG-NORD (Klimawandel in Regionen zukunftsfähig gestalten); im Teilprojekt „Klimawandel und Moorvegetation“ wird in der atlantischen (Schleswig-Holstein) und subatlantisch-subkontinentalen (Ostniedersachsen) Klimaregion der holozänen Umwelt- und Vegetationsgeschichte und dem menschlichen Eingriff (historisch-ökologische Forschung) anhand der Untersuchung zweier größerer ombrogener Moorkomplexe nachgegangen. Mithilfe hochauflösender Analytik von Bohrkernen, Vegetationsaufnahmen, ökologischen Freilandexperimenten und Untersuchungen zum rezenten Pollen-transport sowie Datierungen sollen holozäne Veränderungen nachvollzogen und zukünftige Entwicklungen modelliert und für Managementvorhaben des Natur- und Landschaftsschutzes zur Verfügung gestellt werden.

Zoologie und Anthropologie

Paläoanthropologische Untersuchungen des Gräberfeldes von Varna (S. Zeuner, J. Wahl, N. Conard, E. Pernicka)

Genforschung in der Anthropologie: Molekulare Untersuchung polymorpher Marker an degradierter DNA aus genetischen Archiven (J. Pollmann, B. Hermann, S. Hummel, Göttingen; gefördert durch DFG, Graduiertenkolleg 1034).

Zur wirtschaftlichen Bedeutung des Haushundes im Neolithikum Norddeutschlands. Isotopenuntersuchungen in Kooperation mit Prof. Grootes, Leibniz-Labor für Alterbestimmung und Isotopenforschung Christian-Albrechts-Universität Kiel. Kontakt: britta.ramminger@uni-hamburg.de

Schibler, Jörg Wirtschafts-, Ernährungs- und Umweltgeschichte Mitteleuropas aufgrund archäozoologischer Daten Faculty of Science, Departement Umweltwissenschaften, Departement Umweltwissenschaften / Institut für Prähistorische und Naturwissenschaftliche Archäologie (IPNA), Departement Umweltwissenschaften / Archäozoologie (Schibler) Active 100640

Schlumbaum, Angela Genetic signatures in wild and domestic horses (*Equus* sp.) during 40'000 years BC in Switzerland in comparison with present-day horse breeds

Büchertisch

2008

A.Hauptmann & V. Pingel (Hrsg.), Archäometrie – Methoden und Anwendungen. Schweizerbart Verlag, Stuttgart.

N. Buthmann, M. Posselt, B. Zickgraf, Archäologie im Messbild. Geophysikalische Prospektion archäologischer Fundplätze in Hessen. Herausgegeben von der Kommission für Archäologische Landesforschung in Hessen e.V., Rahden, Westf. / Marburg

Pernicka, E. von Berswordt-Wallrabe, S., Original - Copy - Fake? Examining the Authenticity of Ancient Works of Art - Focussing on Asian and African Bronzes and Terracottas. Von Zabern, Mainz.

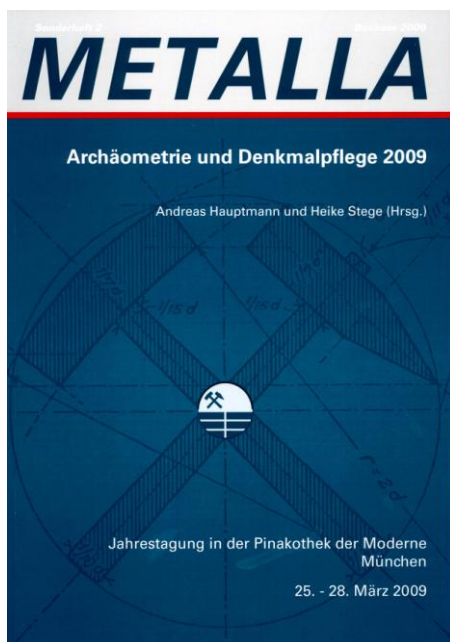
Ünsal Yalçın: Anatolian Metal IV. Der Anschnitt, Beiheft 21. Bochum

Ü. Yalçın, H. Özbal , G. Paşamehmetoğlu (eds.): Ancient Mining in Turkey and the Eastern Mediterranean. Atilim University, Ankara

2009

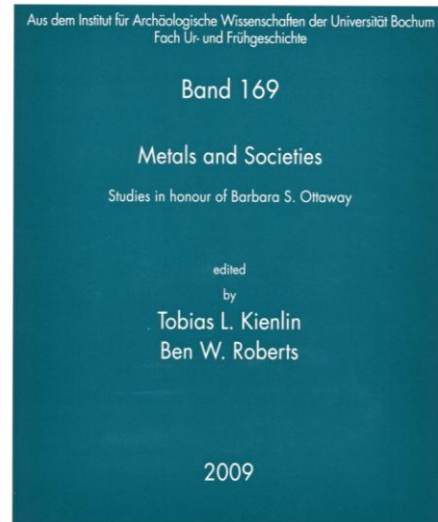
M. Reindel & G.A. Wagner (Hrsg.), New Technologies for Archaeology. Multidisciplinary Investigations in Palpa and Nasca, Peru. Natural Science in Archaeology (B. Hermann & G.A. Wagner, Hrsg.). Springer Berlin Heidelberg

Ü. Yalçın, H. Özbal (eds.): Tin in Archaeology. TUBA-AR 12, Special Section, Ankara.



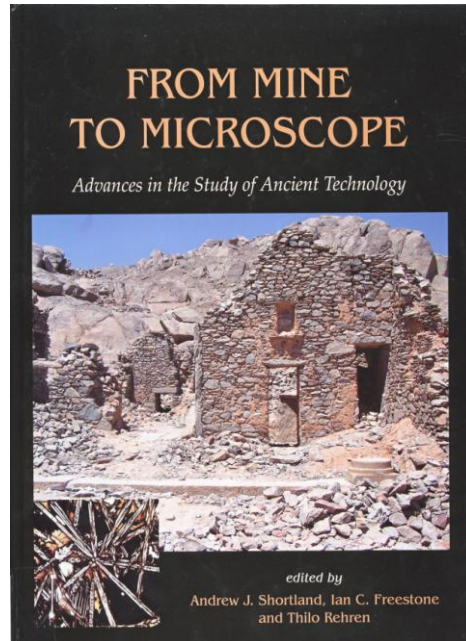
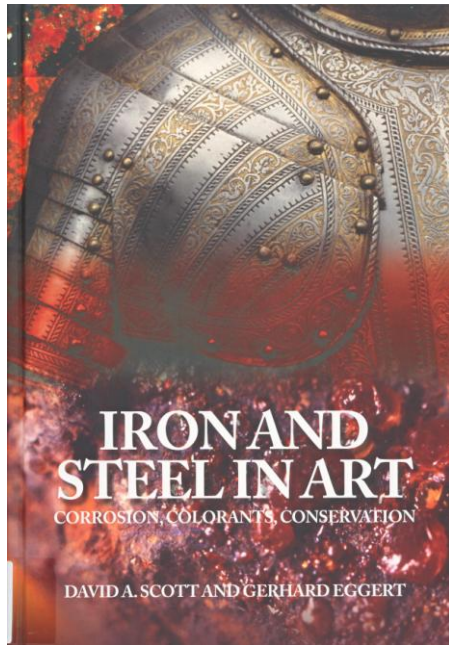
Hauptmann & H. Stege (Hrsg.), Archäometrie und Denkmalpflege. Kurzberichte der Jahrestagung in der Pinakothek der Moderne. Metalla, Sonderheft 2 (Kauf: Deutsches Bergbau-Museum Bochum, 25,- €)

UNIVERSITÄTSFORSCHUNGEN ZUR PRÄHISTORISCHEN ARCHÄOLOGIE



VERLAG DR. RUDOLF HABELT GMBH, BONN

Kienlin, T.L. & Roberts, B. W., Metals and Societies, Studies in honour of Barbara S. Ottaway Universitätsforschungen zur Prähistorischen Archäologie, aus dem Institut für archäologische Wissenschaften der Universität Bochum, Fach Ur- und Frühgeschichte, Band 169, Verlag Dr. Rudolf Habelt GmbH, Bonn



Scott, D. A., Eggert, G., Iron and Steel in Art, Corrosion, Colorants, Conservation, Arche-type Publications Ltd., 2009, London

Shortland, A. J., Freestone, I. C., Rehren, T., From Mine to Microscope, Advances in the study of Ancient Technology, Oxbow Books, 2009, Oxford

2010

Dietrich Klemm und Rosemarie Klemm

The Stones of the Pyramids-Provenance of the Building Stones of the Old Kingdom Pyramids of Egypt-German Archaeological Institute-Cairo Department, De Gruyter Verlag Berlin, 2010, 167 pp
ISBN 978-3-11-022123-7

Cemper-Kiesslich, J. (Hrsg.) Schriften zur Archäologie und Archäometrie an der Paris Lodron Universität Salzburg, unter archaeometrie@sbg.ac.at zu bestellen

Hansen, S., Hauptmann, A., Motzenbäcker I., Pernicka, E. (Hrsg.) Von Majkop bis Trialeti – Gewinnung und Verbreitung von Metallen und Obsidian in Kaukasien im 4.-2. Jt. v. Chr. Habelt, Bonn

Zeitschriften-/Bücherbeiträge

2008

Bartelheim, M., Kizilduman, B., Müller, U., Pernicka, E., Tekel, H. 2008: The Late Bronze Age Hoard of Kaleburnu/Galinoporni on Cyprus. *Památky Archeologické* XCIX, 2008, 5-33.

Biber, H., Sevin, V. & Yalçın, Ü. (2008): Technological and Archaeometallurgical Studies on the Urartian Swords and Daggers. In: Ü. Yalçın, H. Özbal & G. Paşamehmetoğlu (eds.), *Ancient Mining in Turkey and Eastern Mediterranean*, Tagungsband International Symposium AMITEM 2008, Ankara, 149-174.

Bollongino R, Elsner J, Vigne JD, Burger J (2008) Y-SNPs do not indicate hybridisation between European aurochs and domestic cattle. *PLoS ONE* 3:e3418.

Christensen, A.-M., Schüssler, U. 2008: Archaeometrical characterization of amphibolitic tools used in the Neolithic Wattendorf-Motzenstein settlement, Germany. - In: Müller, J., Seregely, T. (Eds.): *Endneolithische Siedlungsstrukturen in Oberfranken II. Universitätsforschungen zur Prähistorischen Archäologie*, 155: 85-100.

- Courcier, A., Gasanova, A., Hauptmann, A., Ancient metallurgy in the Caucasus during the Chalcolithic and Early Bronze Age: Recent results from excavations in western Azerbaijan, *Metalla* (Bochum) 15 (1), 2008, 21-34
- Daszkiewicz, M., Schneider, G., Bobryk, E.
Archäokeramologische Untersuchungen an endneolithischer Keramik aus Wattendorf and Voitmannsdorf, in: J. Müller, T. Seregély (Hrsg.), *Endneolithische Siedlungsstrukturen in Oberfranken II - Wattendorf-Motzenstein: eine schnurkeramische Siedlung auf der Nördlichen Frankenalb*, Universitätsforschungen zur prähistorischen Archäologie 155, 2008, 69-84.
- Daszkiewicz, M., Meyer, M.
Archäokeramologische Studien an latènezeitlicher, Übergangszeitlicher und kaiserzeitlicher Keramik, in: M. Meyer (Hrsg.), *Mardorf 23, Kr. Marburg-Biedenkopf, Archäologische Studien zur Besiedlung des deutschen Mittelgebirgsraumes in den Jahrhunderten um Christi Geburt*, Berliner Archäologische Forschungen 2008, 311-351.
- Deckers, K. and Riehl, S. (2008). Tells of the Upper Khabur: their hydrological and agrarian contexts. *Paléorient* 34.2, 173-189.
- Dolata, J., Gestempelte Ziegel aus der Baugrube am Ballplatz. Beitrag zu: I. Huld-Zetsche, *Der Mithraskult in Mainz und das Mithräum am Ballplatz*. *Mainzer Archäologische Schriften* 7 (Mainz 2008) 15-18, 155 Taf.7.
- Dolata, J., Bibliographie Römische Baukeramik und Ziegelstempel. Jahresverzeichnis einschlägiger Abhandlungen über römische Baukeramik, speziell Ziegelstempel und Nachweisung von Materialvorlagen. 1. Ausgabe: Stand Januar 2008 (Mainz / Bechtolsheim 2008).
- Hansen, S., Toderas, M., Reingruber, A., Gatsov, I., Klimscha, F., Nedelcheva, P., Neef, R., Prange, M., Price, T. D., Wahl, J., Weninger, B., Wrobel, H., Wunderlich, J., Zidarov, P., *Der kupferzeitliche Siedlungshügel Mägura Gorgana bei Pietrele in der Walachei. Ergebnisse der Ausgrabungen im Sommer 2007*, Deutsches Archäologisches Institut, Eurasien-Abteilung, Sonderdruck aus *Eurasia Antiqua* 14, 2008, 19-100
- Herold, H.: Archäometrische Keramikanalysen in Hallstatt, in: A. Kern, K. Kowarik, A. W. Rausch, H. Reschreiter (Hrsg.): *Salz-Reich. 7000 Jahre Hallstatt. Veröffentlichungen der Prähistorischen Abteilung des Naturhistorischen Museums (VPA) 2*, Wien 2008, 144–147
- Herold, H.: Frühmittelalterliche Prunkkeramik aus Mikulčice, Mähren – Archäometrische Analysen und ihre Interpretation. In: L. Poláček (Hrsg.): *Das wirtschaftliche Hinterland der frühmittelalterlichen Zentren, Internationale Tagungen in Mikulčice VI, Spisy Archeologického Ústavu AV ČR Brno*, 31, Brno, 2008, 299-311, 428-429
- Herold, H.: Der Schanzberg von Gars-Thunau in Niederösterreich. Eine befestigte Höhensiedlung mit Zentralortfunktion aus dem 9.-10. Jahrhundert, *Archäologisches Korrespondenzblatt*, Jahrgang 38, Heft 2, Mainz 2008, 283–299.
- Herold, H.: Archäometrische Analysen latènezeitlicher Keramik von Schwarzenbach-Burg, Niederösterreich, *VIAVIAS*, Band 2, Wien 2008, 24–30.
- Huysecom et al. (V. Serneels) : Nouvelles données sur le peuplement du Pays dogon: la onzième année de recherches du programme « Peuplement humain et évolution paléoclimatique en Afrique de l'Ouest ». – *SLSA Jahresbericht* 2008, 2009, 140-159.
- Keller, J., Pernicka, E. & Kasper, K. 2008: Neolithic Ashkelon: Obsidian and pumice findings and their provenance. In: Yosef Garfinkel and Doron Dag: *Neolithic Ashkelon. Qedem, Monographs of the Institute of Archaeology, The Hebrew University of Jerusalem* 47, 271-278.
- H.-J. Mucha / H.-G. Bartel / J. Dolata, Effects of Data Transformation on Cluster Analysis of Archaeometric Data. In: C. Preisach / H. Burkhardt / L. Schmidt-Thieme / R. Decker (Hrsg.), *Data Analysis, Machine Learning and Applications. Studies in Classification, Data Analysis, and Knowledge Organization. Proceedings of the 31st Annual Conference of the Gesellschaft für Klassifikation, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, March 7-9, 2007* (Berlin / Heidelberg / New York 2008) 681-688.
- Maggetti, M.: Naturwissenschaftliche Untersuchung antiker Keramik. - In: Hauptmann, A. und Pingel, V. (Hrsg.), *Archäometrie: Methoden und Anwendungsbeispiele naturwissenschaftlicher Verfahren in der Archäologie*, Schweizerbart, Stuttgart, 2008, 91-109.
- Nezafati, N., Momenzadeh, M., Pernicka, E. 2008: New Insights into the Ancient Mining and Metallurgical researches in Iran. In: Yalçın, Ü., Özbal, H., Pasamehmetoglu, A.G.: *Ancient Mining in Turkey and the*

Eastern Mediterranean. Int. Conference AMITEM 2008, Ankara, June 15-22, 2008, Ankara Atilim University 2008, pp. 307-328.

Nezafati, N., Pernicka, E., Malek Shamirzadi, S. 2008: Evidence on the Ancient Mining and metallurgy at Tappeh Sialk (Central Iran). In: Yalçın, Ü., Özbal, H., Pasamehmetoglu, A.G.: Ancient Mining in Turkey and the Eastern Mediterranean. Int. Conference AMITEM 2008, Ankara, June 15-22, 2008, Ankara Atilim University 2008, pp. 329-349.

Nezafati, N., Pernicka, E., Momenzadeh, M. 2008: Iranian Ore Deposits and Their Role in the Development of the Ancient Cultures. In: Yalçın, Ü. (ed.): Anatolian Metal IV. Der Anschnitt, Beiheft 21, Selbstverlag des Deutschen Bergbau-Museums, Bochum, 77-90.

Özbal, H. & Yalçın, Ü. (2008): Archaeometallurgical Studies at Ottoman Foundry in Demirköy, Kırklareli. In: M. Özdoğan (ed.), Historical Researchment at Strandza Mountains & in their Vicinity. Kırklareli 2008, 74-86

Pernicka, E. 2008: Anfänge der Kupfermetallurgie. Archäologie in Deutschland 4/2008, 30-31.

Pernicka, E, Wunderlich, C.-H., Reichenberger, A., Meller, H., Borg, G. 2008: Zur Echtheit der Himmelscheibe von Nebra – eine kurze Zusammenfassung der durchgeführten Untersuchungen. Archäol. Korrespondenzbl. 38, 331-352.

Pernicka, E., Bühler, B., Leusch, V., Mehofer, M. 2008: Chemische und technologische Untersuchungen an den Goldobjekten vom Arikogel und aus dem Koppental. In: schätze.gräber.opferplätze – Archäologie im Salzkammergut. Katalog zur Ausstellung im Kloster Traunkirchen. Fundberichte aus Österreich, Materialhefte, Reihe A, Sonderheft 6, Wien 2008, pp. 76-79.

Pernicka, E., Schwab, R., Lockhoff, N., Haustein, M. 2008, Scientific Investigations of West African Metal Castings from a Collection in Bochum. In: Pernicka, E., von Berswordt-Wallrabe, S. (eds.): Original - Copy - Fake? Examining the Authenticity of Ancient Works of Art - Focussing on Asian and African Bronzes and Terracottas. Philipp von Zabern, Mainz, 2008, pp. 80-98.

Rehren, Th., Pernicka, E. 2008, Coins, Artefacts and Isotopes – Archaeometallurgy and Archaeometry. Archaeometry 50 (2), 232-248.

Serneels, V.: Les activités métallurgiques sur le site de la place Hoche. – Sous la direction de Dominique Pouille, Rennes antique, collection archéologique & culture, Presses Universitaires de Rennes, 2008, 373-390.

Thierrin-Michael, G.: Les études spécialisées. – In: Catherine Masserey: Un habitat de la Tène ancienne à Alle, Noir Bois (Jura, Suisse), Cahier d'archéologie jurassienne, 11, Office cantonal de la culture et Société jurassienne d'Emulation, Porrentruy, 2008, 147-172.

Thierrin-Michael, G. und Galetti, G.: Die chemisch-mineralogische Charakterisierung der Keramikproduktion der älteren Töpferei an der Venusstrasse-Ost: Definition der Referenzgruppe und Vergleich mit Keramik aus Gutshöfen des Umlands von Augusta Raurica. – In: Deborah Schmid: Die ältere Töpferei an der Venusstrasse-Ost in Augusta Raurica, Untersuchungen zur lokal hergestellten Gebrauchskeramik und zum regionalen Keramikhandel, Forschungen in Augst, Band 41, 2008, 179-194

Yalçın, Ü. (2008): Ancient Metallurgy in Anatolia. In: Ü. Yalçın, H. Özbal & G. Paşamehmetoğlu (eds.), Ancient Mining in Turkey and Eastern Mediterranean, Tagungsband International Symposium AMITEM 2008, Ankara, 15-42.

Yalçın, Ü. & Yalçın, H.G. (2008): Der Hortfund von Tülintepe, Ostanatolien. In: Ü. Yalçın (Hrsg.), Anatolian Metal IV, Der Anschnitt, Beiheft 21, Bochum, 101-124.

2009

Arslan, N., Birzescu, I., Karagöz, S., Mommsen, Hans, Posamentir, R., 2009, Zur Herkunftsbestimmung archaisch-ionischer Keramik III: Funde aus den Helespontstädten Histria, Olbia und Byzantion, Istanbulier Mitteilungen 59, 35 - 50

Barnett R; Shapiro B; Barnes I; Ho S, Burger J, Yamaguchi N, Higham T, Wheeler H, Rosendahl W, Sher A, Sotnikova M, Kuznetsova T, Baryshnikov G, Martin L, Harington C, Burns J, Cooper A, Phylogeography of lions (*Panthera leo ssp.*) reveals three distinct taxa and a late Pleistocene reduction in genetic diversity (2009) Molecular Ecology.

Baranowski, M., Daszkiewicz, M.

Macroscopic description and laboratory analysis of twelve pottery fragments from Novae, Novensia 20, 2009, 125-152.

Bartelheim, M.

Elites and Metals in the Central European Early Bronze Age, in: Kienlin, T.L. & Roberts, B. W., Metals and Societies, Studies in honour of Barbara S. Ottaway, Universitätsforschungen zur Prähistorischen Archäologie, aus dem Institut für archäologische Wissenschaften der Universität Bochum, Fach Ur- und Frühgeschichte, Band 169, Verlag Dr. Rudolf Habelt GmbH, Bonn, 34-46

Berger, D., Pernicka, E. 2009: Archäometallurgische Untersuchungen zur Metalleinlegetechnik einiger Auvernierschwerter. Restaurierung und Archäologie 2, 1-17.

Berger, D., Malliaris, M.: Frühe Belege mittelalterlicher Zinngießerei in Zerbst, Lkr. Anhalt-Bitterfeld, Archäologie in Sachsen Anhalt 7, im Druck.

Berger, D., Schwab, R., Wunderlich, C. H.: Technologische Untersuchungen zu bronzezeitlichen Metallziertechniken nördlich der Alpen vor dem Hintergrund des Hortfundes von Nebra, in: Meller, H., Der Griff nach den Sternen. Wie Europas Eliten zu Macht und Reichtum kamen, Internationales Symposium in Halle (Saale) 16.-21. Februar 2005, Tagungen des Landesmuseums für Vorgeschichte Halle, im Druck.

Bergner, M., Horejs, B., Pernicka, E. 2009: Zur Herkunft der Obsidianartefakte vom Çukuriçi Höyük. Studia Troica 18, 249-272.

Biegert, S., Helfert, M., Schneider, G.

Geochemische Analysen römischer Keramik aus Heidelberg, in: A. Hensen, Das römische Brand- und Körpergräberfeld von Heidelberg I, Stuttgart, 2009, 69-78.

Bode, M., Hauptmann, A., Mezger, K., Tracing Roman lead sources using lead isotope analyses in conjunction with archaeological and epigraphic evidence – a case study from Augustan/Tiberian Germania, Archaeological and Anthropological Sciences 1, 177-194

Born, H., Schlosser, S., Schwab, R., Paz, B., Pernicka, E., 2009: Granuliertes Gold aus Troia in Berlin. Erste technologische Untersuchungen eines anatolischen oder mesopotamischen Handwerks. Restaurierung und Archäologie 2, 19-30.

Caneppele, A., Kohler-Schneider, M., Ein Nachweis von Kulturwein (*Vitis vinifera* ssp. *Vinifera*) aus dem Heiligtum der „Keltensiedlung Sandberg“ bei Roseldorf. In: V. Holzer (ed.) Roseldorf. Interdisziplinäre Forschungen zur größten keltischen Zentralsiedlung Österreichs. Forschung im Verbund, 102. Österreichische Elektrizitätswirtschafts-Aktiengesellschaft (Verbundgesellschaft): Wien, 2009, pp. 145-149

Caneppele, A., Kohler-Schneider, M., Archäobotanische Untersuchung eines latènezeitlichen Getreidespeichers aus der „Keltensiedlung Sandberg“ bei Roseldorf (Weinviertel, Niederösterreich). In: V. Holzer (ed.) Roseldorf. Interdisziplinäre Forschungen zur größten keltischen Zentralsiedlung Österreichs. Forschung im Verbund, 102. Österreichische Elektrizitätswirtschafts-Aktiengesellschaft (Verbundgesellschaft): Wien, 2009, pp. 103-143

Cattin, F., Guénette-Beck, B., Besse, M., Serneels, V., Lead isotopes and archaeometallurgy. Archaeological and Anthropological Sciences 1, 2009, 137-148

Cattin, F., Villa, I.M., Besse, M., Copper supply during the Final Neolithic at the Saint-Blaise/Bains des Dames site (Neuchâtel, Switzerland), Archaeological and Anthropological Sciences 1, 2009, 161-176

Courcier, A., Gasanova, A., Hauptmann, A.

2009 Ancient metallurgy in the Caucasus during the Chalcolithic and Early Bronze Age: recent results from excavations in Western Azerbaijan. *Metalla* 15,1, 21-34

Craddock, P., Giunlia-Mair, A., Hauptmann, A. et al.

2009 Archaeometallurgy in Europe 2007. Proc. 2nd International Conference Archaeometallurgy in Europe, Aquileia, Italy, 2007. Associazione Italiana di Metallurgia, Milano

Daszkiewicz, M., Bobryk, E., Schneider, G., Wolf, P.

Meroitic painted mud bricks from Hamadab, Sudan, in: A. Hauptmann, H. Stege (Hrsg.) Archäometrie und Denkmalpflege – Kurzberichte 2009, Jahrestagung in München, 220-222.

Daszkiewicz, M., Schneider, G., Haeser, J., Bobryk, E., Baranowski, M.

Possibilities and limitations of macroscopic determination of pottery fabrics in the field, in: Vessels Inside and Outside, Proc. of the Conference EMAC'07 (9th European Meeting in

- Ancient Ceramics, 24-27 October 2007, Hungarian National Museum, Budapest, Hungary), Budapest 2009, 29-36.
- Deckers, K., Riehl, S., Jenkins, E., Rosen, A., Dodonov, A., Simakova, A.N. und N. J. Conard (2009). Vegetation development and human occupation in the Damascus Region of southwestern Syria from the Late Pleistocene to Holocene. *Vegetation History and Archaeobotany* 18.4, 329-340.
- Degryse, P., Schneider, J.C., Muchez, P., Combined Pb-Sr isotopic analysis in provenancing late Roman iron raw materials in the territory of Sagalassos (SW Turkey), *Archaeological and Anthropological Sciences* 1, 2009, 155-160
- d'Errico F, Vanhaeren M, Barton N, Bouzouggar A, Mienise H, Richter D, Hublin J-J, McPherron SP & Lozouet P (2009) Additional evidence on the use of personal ornaments in the Middle Paleolithic of North Africa. *Proceedings of the National Academy of Sciences of the United States of America* 138, 6051–16056.
- Dibble H, Berna F, Goldberg P, McPherron SJP, Mentzer S, Niven L, Richter D, Théry-Parisot I, Sandgathe D & Turq A (2009) Pech de l'Azé IV, Layer 8: A Case Study in Neandertal Use of Fire. *Paleoanthropology* 2009, 182-219.
- Duberow, E., Pernicka, E., Krenn-Leeb, A. 2009: Eastern Alps or Western Carpathians: Early Bronze Age Metal within the Wieselburg Culture. In: T.L. Kienlin, B.W. Roberts (eds.): *Metals and Societies, Studies in honour of Barbara S. Ottaway. Universitätsforschungen zur prähistorischen Archäologie Bd. 169, Habelt, Bonn, pp. 336-349.*
- Dobberstein, R.C., Collins, M.J., Craig, O.E., Taylor, G., Penkmann, K.E.H., Ritz-Timme, S., *Archaeological collagen: Why worry about collagen diagenesis - Archaeological and Anthropological Sciences*, 1, 2009, 31-43
- Gedzeviciute, V., Welter, N., Schüssler, U., Weiss, C. 2009: Chemical composition and colouring agents of Roman mosaic and millefiori glass, studied by electron microprobe analysis and Raman microspectroscopy. - *Archaeological and Anthropological Sciences*, 1, 2009, 15-29.
- Goren, Y., Mommsen, H., Finkelstein, I., Na'aman, N., 2009, Provenance study of the Gilgamesh fragment from Megiddo, *Archaeometry* 51, 763 - 773
- Green, W.A., Hatching seeds before they're counted - *Archaeological and Anthropological Sciences*, 1, 2009, 1-14
- Guénette-Beck, B., Meisser, N., Curdy, P., New insights into the ancient silver production of the Wallis area, Switzerland, *Archaeological and Anthropological Sciences* 1, 2009, 215-229
- Harbeck, M., Grupe, G., Experimental chemical degradation compared to natural diagenetic alteration of collagen: implications for collagen quality indicators for stable isotope analysis - *Archaeological and Anthropological Sciences*, 1, 2009, 43-58
- Hauptmann, A., Stege, H. (Hrsg.)
2009 *Archäometrie und Denkmalpflege. Kurzberichte 2009. Metalla, Sonderheft 2, Bochum, 276 S.*
- Hauptmann, A., Khalil, L., Schmitt-Strecker, S.
2009 Evidence for Late Chalcolithic / Early Bronze Age I copper production from Timna ores at Tall Magass, Aqaba. In: L. Khalil & K. Schmidt (Hrsg.), *Prehistoric Aqaba I. Orient-Archäologie Band 23, 295-304.*
- Hauptmann, A.
2009 Lead isotope analysis and the origin of sardinian metal objects. In: Fulvia LoSchiavo, James D. Muhly, Robert Maddin, Alessandra Giunilia-Mair (eds), *Oxhide ingots in the Central Mediterranean*, 499-515. CNR, Roma
- Heiss, A.G., Von den ganz alten Dirndl. In: G.Schramayr & K.Wanninger (ed.) *Die Dirndl (Cornusmas L.). Monografien der Regionalen Gehölzvermehrung. RGV Amt der Niederösterreichischer Landesregierung, Abteilung Landentwicklung. St. Pölten, 2009, pp. 14-16*
- Heiss, A.G., Oeggl, K., The plant macro-remains from the Iceman site (Tisenjoch, Italian-Austrian border, eastern Alps): New results on the glacier mummy's environment. *Vegetation History and Archaeobotany* 18 (1), 2009, 23-35
- Herold, H., Archaeometric analysis of ceramics from Hallstatt. In: A.Kern, Kowarik, K., Rausch, A.W., Reschreiter, H. (eds.): *Kingdom of Salt. 7000 years of Hallstatt. Veröffentlichungen der Prähistorischen Abteilung des Naturhistorischen Museums, (VPA) 3, 144-147, 2009, Wien.*

Herold, H., Archäometrische Untersuchungen frühmittelalterlicher Keramik aus Frohsdorf, Pitten und Erlach, Niederösterreich. In: Heinrich-Tamaska, O., Krohn, N., Ristow, S. (Hrsg.): *Dunkle Jahrhunderte in Mitteleuropa? Rituale und Moden – Zur Zusammenarbeit von Archäologie und Naturwissenschaften. Studien zu Spätantike und Frühmittelalter 1*, Hamburg, 2009, 335-350.

Humphris, J., Martín-Torres, M., Rehren, T., Reid, A. Variability in single smelting episodes – a pilot study using iron slag from Uganda. *Journal of Archaeological Science* 36, 2009, 359-369

Karrow, P.F., Bloom, A.L., Haas, J.N., Heiss, A.G., McAndrews, J.H., Miller, B.B., Morgen, A.V., Seymour, K.L., The Fernbank interglacial site near Ithaca, New York, USA. *Quaternary Research* 72 (1): 132-142

Kerschner, M., Mommsen, H., 2009, Neue archäologische und archäometrische Forschungen zu den Töpferzentren der Ostägäis, in: P. Dupont - V. Lungu (Hrsg.), *Les productions céramiques du Pont-Euxin à l'époque grecque. Actes du colloque international Bucarest, 18-23 Septembre 2004, Il Mar Nero*, 79 – 93

Kerschner, M., Mommsen, H., Imports of East Greek pottery to Sicily and Sicilian productions of East Greek type. Archaeometric analyses of finds from the votive deposit in Katane, 2009, in A. Pautasso, *La ceramica greco-orientale, Stipe votiva del santuario di Demetra a Catania*, vol. II, Consiglio nazionale delle Ricerche I.B.A.M., Catania

Kienlin, T.L., Pernicka, E. 2009: Aspects of the Production of Copper Age Jászladány Type Axes. In: T.L. Kienlin, B.W. Roberts (eds.): *Metals and Societies, Studies in honour of Barbara S. Ottaway*. Universitätsforschungen zur prähistorischen Archäologie Bd. 169, Habelt, Bonn, pp. 258-276.

Kohler-Schneider, M., Caneppele, A., Late Neolithic agriculture in eastern Austria: archaeobotanical results from sites of the Baden and Jevišovice cultures (3600-2800 B.C.). *Vegetation History and Archaeobotany* 18 (1), 2009, 61-74

Kovacs, R., Schlosser, S., Staub, S.P., Schmiderer, A., Ernst Pernicka, E., Günther, D. 2009: Characterization of calibration materials for trace element analysis and fingerprint studies of gold using LA-ICP-MS. *Journal of Analytical Atomic Spectrometry* 24, 476-483.

Krause, R.

Bronze Age Copper Production in the Alps: Organisation and Social Hierarchies in Mining Communities, in: Kienlin, T.L. & Roberts, B. W., *Metals and Societies, Studies in honour of Barbara S. Ottaway*, Universitätsforschungen zur Prähistorischen Archäologie, aus dem Institut für archäologische Wissenschaften der Universität Bochum, Fach Ur- und Frühgeschichte, Band 169, Verlag Dr. Rudolf Habelt GmbH, Bonn, 47-66

Kunz, A., Frechen, M., Ramesh, R., Urban, B. (2009): Luminescence dating of Late Holocene dunes showing remnants of early settlement in Cuddalore and evidence of monsoon activity in south east India. *Quaternary International*, doi:10.1016/j.quaint.2009.10.042

Maggetti, M.: Neolithic pottery from Switzerland : raw materials and manufacturing processes. – In: Andrew J. Shortland, Ian C. Freestone and Thilo Rehren, *From mine to microscope, advances in study of ancient technology*, Oxbow books, 2009, 29-42.

Maggetti, M. and Neururer, Ch. and Rosen, J.: Antimonate opaque glaze colours from the faience manufacture of Le Bois d'Épense (19th century, Northeastern France). – *Archaeometry*, 51, 5, 2009, 791-807.

Maggetti, M., Morin, D., Serneels, V., Neururer, C.: Contrasting recipes for the kiln furnitures of the faience manufacture Granges-le-Bourg (Haute Saône, France). – *Studia Universitatis Babeş-Bolyai, Geologia*, 54 (2), 2009, 5-8.

Maggetti, M., Rosen, J., Neururer, C.: Grand feu colours used in the faience manufacture Le Bois d'Épense/Les Islettes (North-Eastern France, 18/19th centuries). – *Proceedings actes ISA 2006, 36th International Symposium on Archaeometry, 2-6 may 2006, Quebec City, Canada, 2009, 307-316.*

Martín-Torres, M., Rehren, T., Post-medieval crucible production and distribution: A study of materials and materialities, *Archaeometrie* 51(1), 2009, 49-74

Mommsen, H., *Archaeometry - Physical methods for archaeological research*, 2009, in: J. P. Araujo et al., *Ion beam, photon and hyperfine methods in nano-structured material*, Erasmus intensive programme 2009, Bad Honnef 7th - 16th May 2009, Edition Winterwork, 6 – 36

- Mommsen, H., D'Agata, A.-L., Yasur-Landau, A., 2009, Neutron activation analysis of MYCenaean IIC-style pottery, in: N. Panitz-Cohen and A. Mazar (eds.), *Excavations at Tel Beth-Shean 1989 -1996*, Vol. III, The 13th century BCE strata in areas N and S, Jerusalem, 510 - 518
- Mommsen, H., Japp, S., 2009, Neutronenaktivierungsanalyse von 161 Scherben aus Pergamon und Fundorten der Region, *Istanbuler Mitteilungen* 59, 269 - 282
- Mommsen, H., Schöne-Denkinger, A., 2009, Neutronenaktivierungsanalyse (NAA) von sieben Krateren der Antikensammlung Berlin, in Schöne-Denkinger, A., *Attisch rotfigurige Mischgefäße, Bötisch rotfigurige Kratere*, *Corpus Vasorum Antiquorum*, Berlin Bd. 11, München, 83 - 90
- Müller, R., Pernicka, E. 2009: Chemical Analyses in Archaeometallurgy: A view on the Iberian Peninsula. In: T.L. Kienlin, B.W. Roberts (eds.): *Metals and Societies, Studies in honour of Barbara S. Ottaway*. Universitätsforschungen zur prähistorischen Archäologie, Bd. 169, Habelt, Bonn, pp. 296-306.
- Nehlich, O., Richards, M.P., Establishing collagen quality criteria for sulphur isotope analysis of archaeological bone collagen,- *Archaeological and Anthropological Sciences*, 1, 2009, 59-75
- Nezafati, N., Pernicka, E., Momenzadeh, M. 2009: Introduction of the Deh Hosein Ancient Tin-Copper Mine, Western Iran: Evidence from Geology, Archaeology, Geochemistry and Lead Isotope Data. *TÜBA-AR (Turkish Academy of Sciences Journal of Archaeology)* 12, 223-236.
- Perhoc, Zlatko, Sources of Chert in Middle Dalmatia: Supplying Raw Material to Prehistoric Lithic Industries, in: S. Forenbaier, *A Connecting Sea: Maritime Interaction in Adriatic Prehistory*, Oxford, BAR International Series 2037, 2009, 25-46.
- Perhoc, Zlatko, Sources of Chert for Prehistoric Lithic Industries in Middle Dalmatia, *Archeometriai Műhely*, 2009.VI.3., 45-56. Available at: : http://www.ace.hu/am/2009_3 [Accessed 10. November 2010].
- Pernicka, E. 2009: Der prähistorische Bergbau in Europa und archäometallurgische Untersuchungen im Montafon. In: R. Rollinger (Hrsg.): *Montafon 2, Besiedlung – Bergbau – Relikte; von der Steinzeit bis zum Ende des Mittelalters*. Stand Montafon Schruns, pp. 9-22. 2009
- Perret, S., Serneels, V.: Technological characterisation and quantification of a large-scale iron smelting site in Fiko (Dogon plateau, Mali). - *Proceedings actes ISA 2006, 36th International Symposium on Archaeometry*, 2-6 may 2006, Quebec City, Canada, 2009, 453-463.
- Posamentir, R., Arslan, N., Birzescu, I., Karagöz, S., Mommsen, H., 2009, Zur Herkunftsbestimmung archaisch-ionischer Keramik III: Funde aus den Helespontstädten, Histria und Olbia, *Istanbuler Mitteilungen* 59, 35 - 50
- Richter D, Tostevin G, Škrdla P & Davies, W (2009) New radiometric ages for the Early Upper Paleolithic type locality of Brno-Bohunice (Czech Republic): comparison of OSL, IRSL, TL and 14C dating. *Journal of Archaeological Sciences* 36, 708-720.
- Richter D (2009) Burnt flint artifacts: A new Thermoluminescence dating technique. In: *Conference Proceedings of the 49th Hugo Obermaier Gesellschaft Meeting, Trento 2007*. *Preistoria Alpina* 44, 41-55.
- Richter D (2009) Luminescence dating in prehistoric archaeology: An overview. In: Grunwald S, Koch JK, Mölders D, Sommer U & Wolfram S (Hrsg.) *ARTEFACT. Festschrift für Sabine Rieckhoff zum 65. Geburtstag*. *Universitätsforschungen zur prähistorischen Archäologie* 172, 737-762, Bonn.
- Riehl, S. and Deckers, K. (2009) Vorbericht zu einigen eisenzeitlichen und mittelalterlichen Pflanzenresten vom Tell Halaf. In: Baghdo, A.; Martin, L.; Novak, M. and Orthmann, W. (eds) *Tell Halaf: Vorberichte über die erste und zweite syrisch-deutsche Grabungskampagne*, 105-118.
- Rosen, J., Picon, M., Maggetti, M.: Revisiting the origin of some french faience through chemical analysis. - *Proceedings actes ISA 2006, 36th International Symposium on Archaeometry*, 2-6 may 2006, Quebec City, Canada, 2009, 297-306.
- Schneider, G., Hensen, A.
Chemische Analysen an Öllampen, in: A. Hensen, *Das römische Brand- und Körpergräberfeld von Heidelberg I*, Stuttgart, 2009, 79-85.
- Schneider, G., Japp, S.
Röntgenfluoreszenzanalysen von 115 Keramikproben aus Pergamon, Candarli, Elaia und Atarneus (Turkei), *Istanbuler Mitteilungen* 59, 2009, 287-306.
- Schneider, G., Daszkiewicz, M., Zsidi, P., Ujlaki Pográc, ZS.
Analyses of Roman pottery and lamps from Aquincum and Intercisa, in: *Vessels Inside and*

Outside, Proc. of the Conference EMAC'07 (9th European Meeting in Ancient Ceramics, 24-27 October 2007, Hungarian National Museum, Budapest, Hungary), Budapest 2009, 123-131.

Schneider, G., Mommsen, H.

Eastern Sigillata C von Pergamon und Çandarlı (Türkei), in: A. Hauptmann, H. Stege (Hrsg.) Archäometrie und Denkmalpflege – Kurzberichte 2009, Jahrestagung in München, 223-225.

Serneels, V.: Qu'est-ce qui change dans la vie quotidienne lorsque l'on remplace le bronze par le fer ? – In: Revue archéologique de l'Est – 27^e supplément, Actes du XXXe colloque de l'AFEAF: De l'âge du Bronze à l'âge du Fer en France et en Europe occidentale (Xe-VIIIe siècle av. J.-C.), 2009, 433-439.

Škrdl P, Tostevin G, Nývlt D, Lisá L, Mlejnek O, Přichtystal A, Richter D (2009) Tvarožná-Za školou. The results of 2008 excavating season. Přehled výzkumů 50, 11-24.

Sterba, J. H., Mommsen, H., Steinhäuser, G., Bichler, M., 2009, The influence of different tempers on the composition of pottery, JAS 36, 1582-1589

Stock F, Edwards C J, Bollongino R, Finlay E K, Burger J & Bradley D G, Cytochrome b sequences of ancient cattle and wild ox support phylogenetic complexity in the ancient and modern bovine populations. Animal Genetics im Druck.

Stos-Gale, Z.A., Gale, N.H., Metal provenancing using isotopes and the Oxford archaeological lead isotope database (OXALID), Archaeological and Anthropological Sciences 1, 195-214

Strahm, C., Hauptmann, A.

2009 The Metallurgical Developmental Phases in the Old World. In: Kienlin, T.K and Roberts, B.W. (eds.), *Metals and Societies. Studies in honour of Barbara S. Ottaway*, 116-128. Universitätsforschungen zur prähistorischen Archäologie. Bonn: Habelt

Thornton, C., Rehren, T., Pigott, V., The production of speiss (iron arsenide) during the Early Bronze Age in Iran. Journal of Archaeological Science 36, 2009, 308-316

Urban, B. (2009) in: Eiszeit Kunst und Kultur. Begleitband zur Großen Landesausstellung Eiszeit - Kunst und Kultur, p.42. Hrsg.: Archäologisches Landesmuseum Baden-Württemberg.

Villa, I.M., Lead isotopic measurements an archaeological objects, Archaeological and Anthropological Sciences 1, 149-154

Yalçın, Ü., Özbal, H. (2009): Ein neues Zinnvorkommen in Kayseri-Hisarçık – Ein Vorbericht. In: Ü. Yalçın & H. Özbal (ed.), Tin in Archaeology. TUBA-AR 12, Special Section, Ankara.

Yalçın, Ü., Yalçın, H.G. (2009): Evidence for Early Use of Tin at Tülintepe in Eastern Anatolia. In: Ü. Yalçın & H. Özbal (ed.), Tin in Archaeology. TUBA-AR 12, Special Section, Ankara.

Zuckerman, S., Ben-Shlomo, D., Mountjoy, P., Mommsen, H., 2010, A provenance study of Mycenaean Pottery from Northern Israel, J. Archaeol. Sci. 37, 409 - 416

2010

Begemann, F., Hauptmann, A., Schmitt-Strecker, S., Weisgerber, G., Lead isotope and chemical signature of copper from Oman and its occurrence in Mesopotamia and sites on the Arabian Gulf coast. Arabian archaeology and epigraphy 2010, Vol 21, 135-169.

Deckers, K. (2010) Vegetation and wood use in the Bronze Age based on charcoals from Emar. In: Finkbeiner, U. and Sakal, F. (eds) Emar after the closure of the Tabqa Dam. The Syrian-German excavations 1996-2002. Volume I: Late Roman and Medieval cemeteries and environmental studies. Subartu XXV, 225-244.

Duberow, E., Pernicka, E., Frühbronzezeitliche Metallurgie im Traisental – Archäometallurgische Studien an Funden aus den Gräberfeldern von Franzhausen I und II, Schriften zur Archäologie und Archäometrie der Paris Lodron – Universität Salzburg Band 1, Tagungsband zum Ersten österreichischen Archäometrikongress 2009, 49-53

Duberow, E., Pernicka, E., Krenn-Leeb, A., Ostalpen oder Westkarpaten: frühbronzezeitliche Metallströme in der Wieselburger Kultur, Schriften zur Archäologie und Archäometrie der Paris Lodron – Universität Salzburg Band 1, Tagungsband zum Ersten österreichischen Archäometrikongress 2009, 54-55

Hauptmann, A., Bendall, Ch., Brey, G., Japariz, I., Gambaschidze, I., Klein, S., Prange, M., Stöllner, Th., Gold in Georgien. Analytische Untersuchungen an Goldartefakten und an Naturgold aus dem Kaukasus und dem Transkaukasus, Von Maikop bis Trileti – Gewinnung und Verbreitung von Metallen und Obsidian

in Kaukasien im 4.-2.Jt.v.Chr., Beiträge des Internationales Symposiums in Berlin vom 1.-3. Juni 2006, Dr. Rudolf Habelt GmbH 2010, 139-160

Klein, S., Brey, G.P., Durali-Müller, S., Jahaye, J., Characterisation of the raw metal sources used for the production of copper and copper based objects with copper isotopes. *Archaeological and Anthropological Sciences*, Vol 2, 1, 45f

Lutz, J., Pernicka, E., Pils, R., Geochemische Charakterisierung von Kupfererzen aus der Mitterberg-Region und ihre Bedeutung als Rohstoffquelle in prähistorischer Zeit, *Schriften zur Archäologie und Archäometrie der Paris Lodron – Universität Salzburg Band 1, Tagungsband zum Ersten österreichischen Archäometrikongress 2009*, 76-81

Pagacs, S., Hausten, M., Pernicka, E., Untersuchung zum Verhalten von Spurenelementen bei der Verhüttung von Zinnstein, *Schriften zur Archäologie und Archäometrie der Paris Lodron – Universität Salzburg Band 1, Tagungsband zum Ersten österreichischen Archäometrikongress 2009*, 123-126

Richter, D., Dombrowski, H., Neumaier, S., Guibert, P., Zink, A., Environmental η -dosimetry with OSL of α -Al₂O₃:C for in-situ sediment measurements, *Radiation Protection Dosimetry* 141, 2010, 27-35

Richter, D., Moser, J., Nami, M., Eiwanger, J., Mikdad, A., New chronometric data from Ifri n'Amman (Marocco) and the chronostratigraphy of the Middle palaeolithic in the Western Magreb, *Journal of Human Evolution* 59, 2010, 672-679.

Schneider, G., Daszkiewicz, M.

Chemical analysis by WD-XRF of pottery and clay from Carlino, in: C. Magrini, F. Sbarra (eds.) *Late Roman Glazed Pottery in Carlino and in Central-East Europe*, BAR Intern. Series 2068, Oxford 2010, 39-42.

Stöllner, Th., Gambashidze, I., Hauptmann, A., Mindiasvili, G., Gogocuri, G., Steffens, G., Goldbergbau in Südostgeorgien – Neue Forschungen zum frühbronzezeitlichen Bergbau in Georgien, Von Maikop bis Trileti – Gewinnung und Verbreitung von Metallen und Obsidian in Kaukasien im 4.-2.Jt.v.Chr., Beiträge des Internationales Symposiums in Berlin vom 1.-3. Juni 2006, Dr. Rudolf Habelt GmbH 2010, 103-138

Die neuesten Publikationen zur Archäometrie der Universität Bonn finden sie unter: <http://www.hiskp.uni-bonn.de/gruppen/mommsen/xpubl.html>

Die neuesten Publikationen zu prähistorischer und naturwissenschaftlicher Archäologie der Universität Basel finden Sie unter www.unibas.ch/arch

Die neuesten Publikationen zur Archäometrie der Universität für Bodenkultur Wien finden sie unter:

https://forshcung.boku.ac.at/fis/suchen.person_publicationen?sprache_in=de&menu_id_in=102&id_in=136 und

https://forshcung.boku.ac.at/fis/suchen.person_publicationen?sprache_in=de&menu_id_in=102&id_in=12598

Abgeschlossene Dissertationen

2008

Cattin, F.: *Modalités d'Approvisionnement et modalités de consommation du cuivre dans les Alpes au 3^e millénaire avant notre ère*. Université de Genève.

Fehren-Schmitz, Lars: *Molekularanthropologische Untersuchungen zur präkolumbischen Besiedlungsgeschichte des südlichen Perus am Beispiel der Palpa-Region*, Diss. Biol. Fak. Universität Göttingen

Kibaroglu, Mustafa, *Petrographische und geochemische Untersuchungen an archäologischer Keramik aus Nordost-Syrien, Südost-Anatolien und Ost-Georgien*, Universität Tübingen.

Pepperl, Jutta: *Immungenetische Marker im Wandel der Zeit: Molekulargenetische Analyse von single nucleotide Polymorphismen immungenetischer Rezeptoren und Interleukine in historischen Bevölkerungen*. Diss. Biol. Fak. Universität Göttingen

Renneberg, Rebecca: *Molekulargenetische Untersuchungen an Überresten präkolumbischer Neuwelt-Camelidae aus dem Palpa-Tal (Peru)*. Diss. Biol. Fak. Universität Göttingen

Schmiderer, A., *Geochemische Charakterisierung von Goldvorkommen in Europa*. Universität Halle-Wittenberg

2009

Ahmed Al Shorman, Refractory Ceramic through the Ages: an Archaeometric Study on Finds from Fenan, Jordan and other Sites. Ruhr-Universität Bochum, Fakultät für Geowissenschaften.

Bray, P., Exploring the social basis of technology: Reanalysing regional archaeometric studies of the first copper and tin-bronze use in the British Isles, University of Oxford

Duberow, Elka, Depotfunde der südlichen Aunjetitzer Kultur und ihre Bedeutung für den Hortfund von Nebra, Universität Tübingen, lfd.

Frotzcher, Manuela, Geochemische Charakterisierung von mitteleuropäischen Kupfervorkommen zur Herkunftsbestimmung des Kupfers der Himmelscheibe von Nebra, Martin-Luther-Universität Halle

2010

Courcier, A., Les débuts de la métallurgie dans le pays du Caucase, de la fin du VI^e au milieu du III^e millénaire avant notre ère (Chalcolithique et début de l'Age du Bronze) : recherches sur leur origine d'après le potentiel métallifère, l'analyse d'objets et les relations observées avec les régions voisines. Université de Paris 1 Panthéon-Sorbonne

Doppler, Thomas (Diss): Sozialgeschichtliches Potential archäobiologischer Daten am Beispiel der Seeufersiedlung Arbon Bleiche 3 (TG), Schweiz. (Prof. B. Röder/Prof. J. Schibler) , Universität Basel

Ginella, Francesca (Diss): Archäozoologische Untersuchung der römischen Fundstelle Biesheim-Kunheim/Oedenburg (Dép. Haut-Rhin, F). (Prof. J. Schibler), Universität Basel

Hauck, Thomas (Diss): The Mousterian sequence of Hummal (Syria). (Prof. J.-M. Le Tensorer), Universität Basel

Krismer, M.: Prehistoric metal Production in the Lower Inn Valley, Universität Innsbruck

Lhemon, M.: La vaisselle en pierre ollaire d'époque romaine en Suisse occidentale, Universität Lausanne, Schweiz

Martin, Lucie (Diss): Agriculture et alimentation végétale en milieu montagnard durant le Néolithique : nouvelles données carpologiques dans les Alpes françaises du Nord. (Prof. Stefanie Jacomet, IPNA-Basel; Dr. Stéphanie Thiébault, CNRS-Université de Paris 1), Universität Basel

Perret, S.: La production du fer chez les dogon du Mali, Universität Fribourg, Schweiz

Pfeiffer, K.: Neue Untersuchungen zur Archäometallurgie des Sinai. (Prof. D. Bonatz, Prof. A. Hauptmann) FU Berlin.

Laufende Dissertationen

Berger, Daniel: Bronzezeitliche Färbetechniken an Metallobjekten nördlich der Alpen. Eine archäometallurgische Studie zur prähistorischen Anwendung von Patinierung, Tauschierung und Arsenierung anhand von Artefakten und Experimenten

Berner, P.: Mineralogie, Chemie und Technik der Wandmalereien aus Augst (BL-AG, CH), Universität Fribourg, Schweiz

Bigga, G.; Thema: „Pflanzliche Ressourcen und Ihre Nutzung seitens des prähistorischen Menschen. Untersuchungen an altsteinzeitlichen Fundstellen im Tagebau Schöningen“, Eberhard-Karls-Universität Tübingen Institut für Ur- und Frühgeschichte und Archäologie des Mittelalters, Abteilung für Ältere Urgeschichte und Quartärökologie

Bopp-Ito, Miki: Archäozoologische Untersuchungen der Tierknochen aus Savognin-Padnal (GR) und ihre Bedeutung für die Umwelt-, Ernährungs- und Wirtschaftsgeschichte während der alpinen Bronzezeit (Arbeitstitel). (Prof. J. Schibler), Universität Basel

Brabänder, K., Eisenzeitliches Glas in Südostasien, Universität Bochum

Braun, Ingmar: Der Bär in der paläolithischen Wand- und Kleinkunst Europas (Arbeitstitel) / Les représentations de l'ours dans l'art paléolithique européen. (Prof. J.-M. Le Tensorer), Universität Basel

Duberow, Elka, Depotfunde der südlichen Aunjetitzer Kultur und ihre Bedeutung für den Hortfund von Nebra, Universität Tübingen

- Frosdick, Richard: Archäozoologische Untersuchung frühmittelalterlicher Fundkomplexe aus der Nordwestschweiz (Arbeitstitel). (Prof. J. Schibler), Universität Basel
- Garner, J., Vorislamische Zinnengewinnung in Mittelasien, Ruhr-Universität Bochum
- Hanning, Erica, Smelting of sulfidic ore during the Bronze Age in the eastern Alpine region: A mining, archaeological and experimental approach, Ruhr-Universität Bochum
- Hecker, Dominique: Archäobotanische Untersuchung frühmittelalterlicher Fundstellen entlang der Transjurane (Jura, Schweiz). (Dr. Ch. Brombacher, Dr. M. Kühn, Prof. S. Jacomet), Universität Basel
- Heiss, A. G., Weizen, Linsen, Opferbrote – Archäobotanische Analysen bronze- und eisenzeitlicher Brandopferplätze im mittleren Alpenraum. Universität Innsbruck
- Heitmann, Stefan, Metall und Prestige im Tod. Naturwissenschaftliche Untersuchungen von Bronzezeitlichen Metallen (Gold, Silber, Bronze) als Grabbeigaben in Syrien, Universität Tübingen
- Honch, N., The palaeodietary implications of amino acid stable isotope analysis, University of Oxford
- Ismail-Meyer, Kristin: Wasser oder kein Wasser? Schichtbildungsprozesse in Seeufersiedlungen der Schweiz (Dr. Ph. Rentzel/Prof. J.-M. Le Tensorer, PD Dr. U. Leuzinger), Universität Basel
- Kose, Eileen, Archäologie der Eisenzeit am Kavango, Namibia, Universität Köln
- Köster, Tina, Alabaster für die Unterwelt: Naturwissenschaftliche Untersuchungen und Herkunftsbestimmungen von bronzezeitlichen Kalzitgefäßen als Grabbeigaben in Syrien, Universität Tübingen
- Kramis, Simon: Verscharrt, entsorgt, beseitigt? - Skelette und Skelettreste ausserhalb der Friedhöfe aus der römischen Koloniestadt Augusta Raurica (BL/AG). (Prof. J. Schibler, Dr. G. Hotz, PD P.-A. Schwarz), Universität Basel
- Kraus, Steffen, Schlackenkundliche Untersuchungen zur bronzezeitlichen Kupfergewinnung in der Eisenerzer Ramsau, Steiermark, Universität Tübingen, lfd.
- Kunze, R., Interdisziplinäre Studien zu den Kleinfunden der Siedlungen von Udabno I-III (Ostgeorgien) CEZ Archäometrie Mannheim, Universität Tübingen.
- Lehmann, Robert: Archäometallurgie von mittelalterlichen deutschen Silberbarren und Münzen. Universität Hannover
- Lockhoff, Nicole, Untersuchung zu Isotopenfraktionierungen leichter Elemente (speziell Cu) für archäometallurgische Anwendungen, Universität Tübingen, lfd.
- Mehofer, Mathias, Anfänge der Metallurgie in Westanatolien anhand des Çukuriçi Höyüğü, Universität Wien
- Nadareischwilli, S., Archäometallurgische Untersuchungen zur prähistorischen Eisen- und Buntmetallgewinnung der Kolchis, Ruhr-Universität Bochum
- Omiadze, A., Materialkundliche Studien zur Herstellung und Provenienz von bronzezeitlichen Antimonartefakten aus Georgien, Ruhr-Universität Bochum, lfd.
- Perego, Renata: Archäobotanische Untersuchungen der frühbronzezeitlichen Siedlung Lavagnone (Desenzano di Garda, Nord-Italien). (Prof. S. Jacomet, Dr. C. Ravazzi, Milano), Universität Basel
- Pogoda, C., Spätbronzezeitliche Rollsiegel vom Tell Zera'a, Jordanien. Materialanalysen, Herstellung und Provenienz, sowie Bildaussage, Ruhr-Universität Bochum
- Pollmann, Britta: Archaeobotanical macroremains of the Late Bronze Age/Iron Age lake-dwelling on Lake Luokesas/ Lithuania (Arbeitstitel). (Prof. S. Jacomet, Dr. F. Menotti), Universität Basel
- Rabsilber, T., Das Gräberfeld von Uttendorf – Studien zur inneralpinen Hallstattkultur, Ruhr-Universität Bochum
- Renzi, M., La Fonteta and the Phoenician metallurgy of the archaic period in the Iberian Peninsula, Universität Madrid
- Reynaud-Savioz, Nicole: Etude archéozoologique et paléontologique des faunes du Paléolithique ancien du Proche-Orient à partir de l'exemple de Nadaouiye (Syrie). (Prof. J.-M. Le Tensorer/Prof. J. Schibler/Prof. H.-P. Uerpmann), Universität Basel
- Rütze, C., Populationsdynamik der frühen Haustierhaltung im zirkumpontischen Raum, Dissertation Universität Mainz.

- Schäfer, Marguerita: Archäozoologische Untersuchung der Tierknochen aus der linearbandkeramischen Siedlung Vaihingen/Enz (Kreis Ludwigsburg, D) und ihre Interpretation. (Prof. J. Schibler), Universität Basel
- Scheu, A., Endpleistozäne und altholozäne Rinderpopulationen im zirkumpontischen Raum, Dissertation Universität Mainz
- Schroeder, H., African slavery and forced migration to Barbados: An isotopic perspective, University of Oxford
- Schuhmann, Daniel: EDV-gestützte Auswertung und Modellierung von paläolithischen und weiteren archäologischen Fundstellen im Rahmen von Forschungsgrabungen der Universität Basel (Arbeitstitel). (Prof. J.-M. Le Tensorer), Universität Basel
- Thomas, P., Studien zu den bronzezeitlichen Holzfunden vom Mitterberg, Ruhr-Universität Bochum
- Unterländer, M., Populationsgenetik früher eisenzeitlicher Bevölkerungen Zentralasiens. Next Generation Sequencing alter DNA aus archäologischen humanen Skeletten des 1. Jahrtausends vor Christus. Universität Mainz
- Weber, S., Domestikation des Pferdes. Dissertation Universität Mainz
- Wegmüller, Fabio: Die frühpaläolithischen Funde aus El Kowm, Syrien (Arbeitstitel). (Prof. J.-M. Le Tensorer), Universität Basel
- Wilde, S., Palaeogenetische Untersuchungen zu den Bevölkerungsstrukturen der nordpontischen Steppe im 4. und 3. Jahrtausend v. Chr., Universität Mainz
- Wojtczak, Dorota: Evolution du paléolithique moyen ancien et du problème des industries laminaire au Proche Orient entre 300 000 et 100 000 ans. (Prof. J.-M. Le Tensorer), Universität Basel
- Zibulski, Petra: Archäobotanische Untersuchungen an zwei neolithischen Feuchtbodensiedlungen im Schweizerischen Voralpengebiet mit besonderer Berücksichtigung der Zweigholzproblematik (Arbeitstitel). (Prof. S. Jacomet), Universität Basel

Habilitationen

2009

Bourgarit, David, Métallurgie extractive du cuivre, alliages impurétés: precedes et pratiques anciennes. Université Paris_Sud

Richter, Daniel,

Fire, light and minerals: Application and development of dosimetric dating methods at the transition of Middle to Upper Palaeolithic.", Universität Leipzig im Fach Ur- und Frühgeschichte

2010

Deschler-Erb, Sabine:

Tier und Kult- Spezielle Tierknochendeponierungen der Spätlatène- und Römerzeit aus Aventicum/Avenches (CH) im nordalpinen Vergleich. Universität Basel

Ebersbach, Renate:

Landnutzung und Umweltbezug prähistorischer Siedlungen (LUPS). Universität Basel

Hüster Plogmann, Heide:

Die Bedeutung der Fischereiwirtschaft in ur- und frühgeschichtlichen Epochen der Schweiz in Relation zur Haltung und Jagd von Säugetieren. Universität Basel

Müller, Werner:

Das Subsistenzgefüge im Jungpaläolithikum am Beispiel der Faunarestes des Magdalénien-Fundplatzes Monruz (Neuchâtel). Universität Basel

Laufende Diplom-/Magister-/Staatsexamensarbeiten

Dillenberger, S., Erstellen einer Multiplex-PCR und anschließende klonale Next Gen Amplifikation und Sequenzierung

Gräfen, A., Erstellung einer Multiplex-PCR zur semiquantitativen Abschätzung des nukleären, Y-chromosomalen und mitochondrialen DNA-Gehalts skythenzeitlicher Skelette

Jansen, M.: Möglichkeiten und Grenzen der Kupferisotopie in der Archäometallurgie des Kupfers. Goethe-Universität Frankfurt/Main/Ruhr-Universität Bochum

Knief, M.: Untersuchungen zu einem römischen Glasbalsamarium im Martin von Wagner Museum. Bakkalaureus-Arbeit, Universität Würzburg, (Betreuer: Schüssler, Völling)

Löffler, I., Studien zu spät- und endneolithischen Kupferartefakten vom Bielersee (Schweiz). Ruhr-Universität Bochum

Trinks, A., Mitochondriale Typisierung früher domestizierter Trampeltiere

Wirth, C., Latenezeitliches Eisen im Siegerland (Arbeitstitel), Ruhr-Universität Bochum

Stellenangebote

The Cyprus Institute (CyI) Director of Science and Technology in Archaeology Research Centre (STARC)

The Cyprus Institute (www.cyi.ac.cy) is a novel, non-profit research and educational institution, with a scientific and technological orientation, pursuing issues of regional importance and of global significance in the Eastern Mediterranean, the Middle East and North Africa. The development of CyI involves the progressive launching of several cross-disciplinary research centres. STARC is being jointly developed in collaboration with Centre de Recherche et de Restauration des Musées de France (C2RMF) and is intended to serve as an important research resource for CyI, Cyprus and the Eastern Mediterranean region, and as a gateway between the EU and the region for advancing science and technology in archaeology and cultural heritage.

Position Description:

The Director of STARC will be responsible for the conduct of all affairs of the research center, and will report to the Vice President for Research of CyI. He/she will work in Cyprus, and will be offered a professorial appointment with tenure, with an internationally attractive salary and benefits package, commensurate to his/her high degree of responsibility and qualification. A more detailed description of the the profile and responsibilities of the successful candidate can be found at: <http://www.cyi.ac.cy/node/936>

For further information contact Prof. Loukas Kalisperis (l.kalisperis@cyi.ac.cy). To be assured full consideration, applications should be received by November 15, 2010 via e-mail to jobs@cyi.ac.cy. Please show the following reference in the subject heading: STARC- 00- 21. Recruitment will continue until the position is filled.

PhD Studentship on Anglo-Saxon Metalwork Department of Archaeology and Conservation, Cardiff University

A PhD studentship is available within the research project concerned with the post-excavation analysis and publication of the excavations of Early Anglo-Saxon cemeteries under RAF Lakenheath, Eriswell parish, Suffolk. These excavations produced a large number and wide range of securely contextualised finds, and a key objective of the post-excavation programme is a thorough and groundbreaking analysis of the material resources, supply and technology available to and used by the population of the late fifth to late seventh centuries.

The specific subject of this PhD studentship is the non-ferrous metalwork from the sites (more than 800 objects, mostly copper-alloy). Topics to be investigated include the range of alloys and scope for prove-

nancing of materials, and the diversity of production techniques, including extraction, hammering, casting, and decoration from tinning and gilding, to inlaying, chasing and punching. The techniques of analysis will include low-power microscopy, scanning electron microscopy, targeted X-radiography, and ICP-MS.

The principal supervisor of the student will be Professor Ian Freestone, and the second supervisor Professor John Hines, who is acting as consultant to the Suffolk county council archaeological service on the post-excavation work. Cardiff has well-equipped archaeological laboratories and an active research group in artefacts and technology. Current related PhD research includes projects on Anglo-Saxon glass, Iron Age decorative metalwork, early medieval ceramics, and craft apprenticeship and skills transmission. The student will be expected to start at the beginning of October 2010. It is stressed that, given the nature of the funding of this award, the successful applicant will be expected to complete his/her PhD in the standard three-year period, and that it is intended that such an undertaking will form part of a formal studentship agreement to be signed upon acceptance of an offer.

Eligibility criteria for the studentship are a first-class honours degree in archaeology, archaeological science or a related area, or a 2.1 plus a postgraduate Masters degree (or equivalents). Potential candidates should contact Professor Freestone (freestonei@cardiff.ac.uk) in the first instance.

Applications for admission to research programmes must be submitted direct to the University, either using the University's on-line admissions service (<http://www.cardiff.ac.uk/regis/general/applyonline/index.html>) or by submitting a paper application form which can be downloaded from the University's webpages (<http://www.cardiff.ac.uk/for/prospective/pg/apply/sendingapplication/index.html>).

Deadline for applications Friday 26 March 2010

POST-DOCTORAL RESEARCH FELLOWSHIP IN BRONZE AGE ARCHAEOLOGY

McDonald Institute for Archaeological Research

Salary: €52,000 p.a. (£41,600 pa approx)

Limit of Tenure applies*

The EU project Forging Identities is looking for qualified candidates for a post-doctoral position of 18 months duration at the McDonald Institute for Archaeological Research. The position is funded by the European Commission FP7 People Programme (Marie Curie actions).

The successful candidate will work as a partner on the international European research team Forging Identities and will be a member of a dynamic and mobile research environment. He/she will liaise with project collaborators, compile and analyse data on Bronze Age material culture from the European continent and contribute to disseminating the results. He/she will have a PhD, proven knowledge of the European Bronze Age, good writing skills and a reading knowledge of German.

Proposals must be securely based on the project's work package on material culture and identity described at <http://www.arkaeologi.dk/forgingidentities/>. Please consult this web site for details on the background, objectives and methodology of the Forging Identities project.

Conditions of the EU award state that citizens of EU and EU-associated countries only may apply and that no-one can apply for a position in their own country. Therefore this post is open only to applications from citizens of EU countries and EU-associated countries other than the UK.

Extra research funding will be available to the post holder for scientific analyses, travel and participation in project activities and meetings.

The starting date will be 1 September 2010 or as soon as possible thereafter.

Informal enquiries can be addressed to Dr Marie Louise Stig Sørensen (mlss@cam.ac.uk). Further particulars and an application form (PD18) may be obtained from Ms Sara Harrop, (tel. 44 1223 339284; email: slh30@cam.ac.uk). Applications IN HARD COPY should reach Marie-Louise Sorensen, Department of Archaeology, Downing Street, Cambridge CB2 3DZ by 31 March 2010.

* Limit of tenure: until 29 February 2012; Quote Reference: JC06317, Closing Date: 31 March 2010

Three Year Funded AHRC Collaborative Doctoral Award In Archaeology "Iron in the Iron Age: a long-term case study from Scotland", University of Edinburgh - School of History, Classics and Archaeology

The Archaeology subject area, part of the School of History, Classics and Archaeology, is pleased to invite applications for a fully funded doctoral studentship to commence in September 2010, for a maximum of three years. This project is in collaboration with the Department of Archaeology, National Museums Scotland. The over-arching aim of the project is to provide a long-term model of the production and use of iron in Scotland over the period c.1000 BC - AD 800 through a series of case studies. This is a period where iron becomes a dominant raw material for everyday essentials such as tools and weapons, but the details of this process are far from clear. A linked aim is to find ways round the systemic biases in the survival of iron (caused by recycling, corrosion and culturally-constrained patterns of deposition) using a series of complementary data categories: an overview of the iron objects themselves; the industrial residues from their production and working; and proxy records of their presence, notably toolmarks on butchered and worked bone. A series of regional case studies will be used to develop these themes. The AHRC will offer a standard doctoral studentship in line with the Council's eligibility requirements e.g. full time, part time or fees only. For guidance purposes, in the 2009/2010 academic year a standard full time full-award consists of a maintenance award of £13,790 and a maximum tuition fee contribution of £3,390. NMS will additionally pay the award holder £1000 for maintenance per annum and up to £500 for appropriate travel expenses per annum.

For further particulars, and information on how to apply, please see: <http://www.shc.ed.ac.uk/postgraduate/funding/CollaborativeAward.htm>

To discuss the project informally, please contact Professor Ian Ralston by e-mail (Ian.Ralston@ed.ac.uk) or phone (07849 539535).

The closing date for applications is 5.00pm on Friday, 11 June 2010.

Short-listing will take place the following week, and short-listed applicants will be invited for interview on Tuesday June 22, 2010.

Das Deutsche Bergbau-Museum Bochum und das Institut für Archäologische Wissenschaften der Ruhr-Universität Bochum werden mit Unterstützung der Leibniz Gemeinschaft ab Mai 2011 für 3 -3,5 Jahre eine **Graduiertenschule "Rohstoffe, Innovation und Technologie alter Kulturen (RITaK)"** einrichten. Hierzu sind **8 Doktorandenstellen sowie ½ wissenschaftliche Mitarbeiter(in) zu besetzen**.

Berwerber/innen müssen ein erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium in den Fächern der Archäologischen Wissenschaften oder Naturwissenschaften mit Erfahrungen / Spezialisierung in der Archäometrie aufweisen. Die Ausschreibung der Stellen wird in Kürze in DIE ZEIT zu finden sein, detaillierte Angaben dazu auf der webside www.ritak-leibniz.de. Entsprechende Mitteilungen werden rechtzeitig auch auf der homepage der GNAA zu finden sein.

Anhang
Fördermöglichkeiten
 Keine neuen Meldungen.

Studiengänge Archäometrie

Archäometrie kann in Deutschland, der Schweiz und Großbritannien studiert werden in:

Basel

IPNA Universität Basel: An der Universität Basel wird eine BSc-Studium und eine MSc-Studium in Prähistorischer und Naturwissenschaftlicher Archäologie angeboten. Forschungsschwerpunkte sind archäologisch die Steinzeiten, naturwissenschaftlich die Archäobiologie (Pflanzliche Makro- und Mikroreste, große und kleine Tierknochen; alte DNA) und die Geoarchäologie (insbes. Mikromorphologie). Über das Lehrangebot und die Forschungsprojekte informiert unsere website. <http://pages.unibas.ch/arch/>

Bochum

Seit dem WS 2010/2011 werden an der Ruhr-Universität Bochum im Rahmen der gestuften Studiengänge ein BA-Studiengang „Archäometrie“ angeboten sowie ein MA-Studiengang „Wirtschafts- und Rohstoffarchäologie“.

Frankfurt am Main

Magister-Studiengang "Archäometrie" mit Abschluss M. A. an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main (http://www.rz.uni-frankfurt.de/zsb/stud_ang.htm)

London

MSc in Technology and Analysis of Archaeological Materials (1-jähriger Studiengang, aufbauend auf BA / BSc bzw. Vordiplom) (siehe Lehraktivitäten an Hochschulen/London, <http://www.ucl.ac.uk/archaeology>)

Tübingen

BA Nebenfachstudiengang Naturwissenschaftliche Archäologie, MSc Naturwissenschaftliche Archäologie (2-jähriger Studiengang, aufbauend auf BA mit Nebenfach Naturwissenschaftliche Archäologie / BSc, akkreditiert) Informationen: <http://www.ufg.uni-tuebingen.de/index.php?id=428>

Würzburg

Von den Instituten für Geographie und für Archäologie der Universität Würzburg wird ein BA-Nebenfach-Studiengang Archäometrie angeboten, der seit dem WS 2008-09 an den BA-Hauptfachstudiengang „Alte Welt“ und ab dem WS 2009-10 auch an die BA-Hauptfachstudiengänge „Vor- und Frühgeschichte“ und „Klassische Archäologie“ gekoppelt ist. Der Nebenfach-Studiengang dauert 6 Semester, umfaßt 60 ECTS und ist materialanalytisch und geoarchäologisch ausgerichtet. Einzelheiten sind in Google zu finden unter „Würzburg BA Archäometrie“.

Bradford

Bradford hat eine mehr als 30-jährige Tradition in der Entwicklung und Anwendung naturwissenschaftlicher Methoden in der Archäologie. Dieser interdisziplinäre Ansatz ist in Evaluationen von Forschung und Lehre als exzellent bestätigt worden. Derzeit sind ca. 350 Studierende eingeschrieben, mehr als ein Drittel davon in Magisterstudiengängen und Promotionsvorhaben. Unsere Lehre ist forschungsorientiert und das breitgestreute Fachwissen von mehr als 25 wissenschaftlichen Mitarbeitern ermöglicht den speziellen 'Bradford approach' von formalen Vorlesungen und intensiven Labor- und Praktikumseinheiten. Allgemeine Informationen unter <http://www.bradford.ac.uk/archenvi/>; Forschung: <http://www.brad.ac.uk/AGES/Research/>; Lehre: <http://www.bradford.ac.uk/archenvi/courses/ugarchsci.php>

Profile archäometrisch arbeitender Institutionen

Falls das Profil Ihrer Institution noch nicht aufgeführt oder nicht mehr aktuell sein sollte, haben Sie es vermutlich versäumt, dies der Redaktion mitzuteilen!

Institution:	Institut für Prähistorische und Naturwissenschaftliche Archäologie IPNA Universität Basel Spalenring 145, CH-4055 Basel Tel. ++41 61 201 0200, Fax ++41 61 201 02 55 Email: brigitte.heiz-wyss@unibas.ch / karin.minzer@unibas.ch http://www.unibas.ch/arch , und zwar NEU unter IPNA
Beteiligte Personen:	Prof. Dr. Jörg Schibbler (Institutsvorsteher)
Forschungsinteressen:	Archäobiologie, Geoarchäologie
siehe:	Lehraktivitäten an Hochschulen/Universität Basel

Institution:	Lehrstuhl Geomorphologie Universität Bayreuth D - 95440 Bayreuth Tel.: 0921 – 552266 Fax: 0921 – 552314 ludwig.zoeller@uni-bayreuth.de http://www.uni-bayreuth.de/departments/geomorph/
Beteiligte Personen:	Prof. Dr. L. Zöller, Dr. M. Fuchs, Dr. U. Hambach

Forschungsinteressen: Geoarchäologie, Paläogeographie, Lumineszenzdatierung, Paläo- und Umweltmagnetik, Trockenräume, Mediterrane Räume

Institution: **Arbeitsgruppe Archäometrie**
 Freie Universität Berlin
 Exzellenzcluster Topoi
 Hittorfstraße 18, D-14195 **Berlin**
 Tel. 030-838 52417, Fax. 030-838 52424
schnarch@chemie.fu-berlin.de
www.archaeometry.pl

Beteiligte Personen: PD Dr. Gerwulf Schneider (Kooperation bei allen Projekten mit ARCHEA, M. Daszkiewicz)

Forschungsinteressen: Archäokeramologie und Herkunftsbestimmung: WD-XRF, Dünnschliffuntersuchungen, MGR-Analyse; Schwerpunkt: späthellenistische bis spätantike Keramik im Mittelmeer- und Schwarzmeerraum, Türkei und Vorderem Orient, große gemeinsame Datenbank mit ARCHEA, M. Daszkiewicz.

siehe: Laufende Forschungsprojekte/Keramik

Institution: **eastern atlas - Geophysikalische Prospektion**
 Berlinerstraße 69
 13189 **Berlin**
 Tel. (030) 9700 5409, Fax: (030) 9700 5414
info@eastern-atlas.de
<http://www.eastern-atlas.de>

Beteiligte Personen: Dipl.-Geophys. Cornelius Meyer, Dipl.-Geophys. Burkart Ullrich

Forschungsinteressen: Komplexe Geophysikalische Erkundung
Methodenentwicklung: Tomografische Verfahren
 GIS und CAD-Umsetzung von Prospektionsergebnissen

siehe: Laufende Forschungsprojekte

Institution: **Fachbereiche Archäometallurgie und Montanarchäologie**
 Forschungsstelle Archäologie und Materialwissenschaften
 Deutsches Bergbau-Museum Bochum
 Hernerstraße 45, D-44787 **Bochum**
 Tel.: 0234 968 4031/4041, Fax: 0234 968 4040
 Email: andreas.hauptmann@bergbaumuseum.de; thomas.stöllner@bergbaumuseum.de
www.bergbaumuseum.de

Beteiligte Personen: Prof. Dr. Andreas Hauptmann, Dr. Michael Prange, Prof. Dr. Thomas Stöllner, Prof. Dr. Ünsal Yalcin, (Post-)DoktorantInnen

Forschungsinteressen: Technologie der Kupfer- und Eisengewinnung und -verarbeitung in der Alten Welt, Gewinnung und Verbreitung von Kupfer in der südlichen Levante und Ägypten, früher Bergbau und Pyrotechnologie in Anatolien, Keramik, Bergbau und Rohstoffgewinnung im Vorderen Orient, Kupfer- und Salzbergbau in Österreichs Alpen, Gewinnung und Metallurgie von Gold (Georgien, Ur, Ebla),
Methoden: HR-ICP-MS it Laserablation, ICP-OES, REM/EDS, Polarisationsmikroskopie, Metallographie, XRD, XRF-portable,

siehe: Lehraktivitäten an Hochschulen/Bochum
 Studiengänge Archäometrie
 Laufende Forschungsprojekte/Metallurgie, Keramik

Der Fachbereich Archäometallurgie ist 2009 mit Mitteln der Leibniz-Gemeinschaft, des Landes Nordrhein-Westfalen und der Deutschen Montantechnologie instrumentell und personell erweitert und zum Leibniz-Kompetenz-Zentrum für Archäometrie erweitert worden.

Institution:	Arbeitsgruppe Archäometrie Helmholtz-Institut für Strahlen- und Kernphysik, Universität Bonn Nussallee 14-16, D-53115 Bonn Tel.: 0228 - 732696, -732203(Sekret.), Fax: 0228 - 732505 mommsen@hiskp.uni-bonn.de http://www.hiskp.uni-bonn.de/gruppen/mommsen/top.html
Beteiligte Personen:	Prof. Dr. H. Mommsen
Forschungsinteressen:	Herkunftsbestimmung von Keramik durch NAA,
siehe:	Laufende Forschungsprojekte/Keramik

Institution:	Archaeological Sciences, University of Bradford, Richmond Road, University of Bradford , Bradford BD7 1DP, United Kingdom. Tel: +44 - (0)1274 - 23 3531; Fax: +44 - (0)1274 - 23 5190; Email: archsci@Bradford.ac.uk
Beteiligte Personen:	Prof. Julia Lee-Thorp, Prof. Carl Heron, Dr. Holger Schutkowski, Dr. Janet Montgomery, Dr. Andrew Wilson, Dr. Cathy Batt, Dr. Gerry McDonnell, Dr. Armin Schmidt, Dr. Christopher Gaffney, Dr. Benjamin Stern, Dr. Graeme Swindles, Dr Randolph Donahue, Dr Ingrid Mainland.
Forschungsinteressen:	<i>Stabile Isotope</i> (Ernährung, Migration, Klima – Lee-Thorp, Schutkowski, Montgomery, Wilson, Swindles, Donahue), <i>Molekulare Archäologie</i> (Lipide – Heron, Stern, aDNA - Wilson), <i>Geophysikalische Prospektion</i> (Schmidt, Gaffney), <i>Datierungen</i> (Batt), <i>Archäometallurgie</i> (McDonnell); <i>Aktivitätsmuster und Knochenstruktur</i> (Histologie – Schutkowski, Mainland); weitere Informationen unter http://www.brad.ac.uk/AGES/Research/index.php/AGES/Staff
siehe:	Lehrveranstaltungen an Hochschulen/Bradford, Studiengänge Archäometrie/Bradford

Institution:	Institut für Geowissenschaften Johann-Wolfgang Goethe-Universität Altenhöferallee 1 D-60438 Frankfurt a.M. http://www.geowissenschaften.uni-frankfurt.de/Mineralogie/index.html
Beteiligte Personen:	a) <u>Prof. Dr. G. Brey, PD Dr. Sabine Klein</u> Tel.: 069 798 40123, Fax: 069 798 40121 brey@em.uni-frankfurt.de sabine.klein@kristall.uni-frankfurt.de b) <u>Prof. Dr. Andreas Junge, Dipl.-Geophysiker Norbert Schleifer</u> Tel.: 069 798 40129 oder 069 798 40127, Fax: 069 798 40131 N.Schleifer@geophysik.uni-frankfurt.de Junge@geophysik.uni-frankfurt.de
Forschungsinteressen:	a) Herkunftsbestimmung von Gold, Blei, Kupfer und Buntmetall-Legierungen, Herkunft, Verarbeitungstechniken von Buntmetallen, Klassifikation von Keramik, Untersuchung von Glasuren, Gläsern, Pigmenten, Echtheitsbestimmungen von archäologischen Funden. <u>Methoden:</u> Blei-, Kupfer- und Strontium-Isotopenanalysen mit MC-ICP-MS, chemische Analysen mit Laserablation für Spurenelemente, EMS, REM, XRF für Haupt- und Spurenelemente, Elementverteilungen (Elementmapping), Phasenanalyse mit Polarisationsmikroskopie und Metallographie, Härtemessun-

siehe: gen, Brenntemperaturbestimmungen.
b) Magnetische und geoelektrische Prospektion
Laufende Forschungsprojekte
Lehraktivitäten an Hochschulen/Frankfurt
Studiengänge Archäometrie

Institution: **Departement für Geowissenschaften, Archäometrie**, Universität, chemin du Musée, CH-1700 **Fribourg, Schweiz**
Tel. 41 (0) 26 - 300 89 31, Fax: 41 (0) 26 / 300 97 42
Vincent.Serneels@unifr.ch
www.unifr.ch/geoscience/mineralogy/archmet

Beteiligte Personen: Prof. Dr. Vincent Serneels, Prof. Dr. Marino Maggetti, Dr. Gisela Thierrin, Dr. Dr. Ildiko Katona, Dr. Calin Tamas, 5 DoktorandInnen

Forschungsinteressen: Keramik, Glas, Mörtel, Schlacken, Verhüttungsprozesse, Wandmalereien, Pigmente, Gesteinsartefakte
<http://www.unifr.ch/geosciences/mineralogie/Arch0.html>

siehe: Lehraktivitäten an Hochschulen/Fribourg

Institution: **GGH – Geophysikalische Prospektion**, Offenburgerstr. 82, D – 79108 Freiburg
Tel. +49 (0) 761 400 11 6, Fax: +49 (0) 761 58 53 90 51
email: info@ggh-online.de

Beteiligte Personen: Dipl.-Geol. Stefan Giese, Dipl.-Geol. Armin Grubert, Dipl.-Geol. Christian Hübner

Forschungsinteressen: Kombinierte Geophysikalische Erkundung, Methodenentwicklung: geomagnetische Kartierung mit Cäsiummagnetometern, 4-Spur (Totalfeld) und 2-Spur (Gradient), kombiniert mit elektromagnetischen Verfahren, Auswertung und Umsetzung von Prospektionsergebnissen im GIS
<http://www.ggh-online.de>

siehe: Laufende Forschungsprojekte/Prospektion

Institution: **Institut für Zoologie und Anthropologie**
Historische Anthropologie und Humanökologie
Arbeitsgruppen "alte DNA", "Biomoleküle" und Spurenelemente"
Universität Göttingen
Bürgerstraße 50, 37073 **Göttingen**
Tel. 0551/393642, Fax 0551/393645
anthro@gwdg.de
<http://www.anthro.uni-goettingen.de>

Beteiligte Personen: Prof. Dr. Bernd Herrmann, Dr. Susanne Hummel (alte DNA), Dr. Birgit Großkopf, Dr. Lars Fehren-Schmitz M.A., Dipl. Biol. Verena Seidenberg, Dipl. Biol. Jenny Schawacht, Dipl. Biol. Katharina Schmuecker

Forschungsinteressen: Paläo- / Molekulargenetik; Biomolekulare Archäometrie, generell archäometrische Zugänge zu Fragestellungen aus historischer Anthropologie, Archäologie und Umweltgeschichte

siehe: Lehraktivitäten an Hochschulen/Göttingen

Institution: **Institute of Archaeology UCL**
31-34 Gordon Square, **London WC1H 0PY, U.K.**
Tel. +48-22-6247559, Fax +48-22-8396492
th.rehren@ucl.ac.uk
<http://www.ucl.ac.uk/archaeology>

Beteiligte Personen:	Prof. Thilo Rehren, Prof. Vincent Pigott, Dr. Marton-Torres, Dr. Dafydd Griffiths, Dr. John Merkel, Philipp Conolly, Kevin Reeves, Simon Groom
Forschungsinteressen:	Metallurgie mit besonderem Schwerpunkt auf den entwickelten Kulturen der Alten Welt (ab Spätbronzezeit bis Neuzeit), Südamerika und Zentral- und Südost-Asien. Gewinnung und Raffination von Kupfer, Silber, Gold und Blei. Herstellung von Tiegelstahl und Messing im 1. und 2. Jahrtausend nach Christus. Frühe metallurgische Analytik ('Alchemie') in Spätmittelalter und Frühneuzeit. Korrosion und Konservierung von Kupfer-basierten Artefakten. Glasproduktion und -färbung in der Spätbronzezeit und Eisenzeit mit besonderem Schwerpunkt auf dem östlichen Mittelmeer (Ägypten und Griechenland). Technische / industrielle Keramik im Zusammenhang mit Metallurgie: Herstellung von Ägyptisch Blau; Tiegelkeramiken; Entwicklung von Kupellationsmaterialien seit der Frühbronzezeit.
siehe:	Laufende Forschungsprojekte Keramik/Glas/Obsidian/Sonstige Materialien/Metallurgie Lehrveranstaltungen an Hochschulen/London Studiengänge Archäometrie

Institution:	Graduiertenschule „Human Development in Landscapes“ Christian-Albrechts-Universität zu Kiel Olshausenstraße 40 24118 Kiel http://www.uni-kiel.de/landscapes/ Kontakt: rcolunge@gshdl.uni-kiel.de
Beteiligte Personen:	http://www.uni-kiel.de/landscapes/school/doctoral1.shtml
Forschungsinteressen:	http://www.uni-kiel.de/landscapes/
siehe:	Lehraktivität an Hochschulen /Kiel

Institution:	Institut für Anthropologie Arbeitsgruppe Molekulare Anthropologie Johannes Gutenberg-Universität Mainz Colonel-Kleinmann-Weg 2, D-55099 Mainz Tel. 06131 - 39 22313, Fax: 06131 - 39 25132 Minneken@mail.uni-mainz.de http://www.uni-mainz.de/FB/Biologie/Anthropologie/start.html
Beteiligte Personen:	Prof. Dr. Kurt W. Alt, Sabine Möller-Rieker
Forschungsinteressen:	Biomolekulare Archäometrie, Molekulargenetik
siehe:	Lehraktivitäten an Hochschulen/Mainz Arbeitsgruppe Palaeogenetik (dieselbe Adresse) Tel. 06131 - 39 25132, Fax: 06131 - 39 24489 jburger@uni-mainz.de http://www.uni-mainz.de/FB/Biologie/Anthropologie/MoIA/Deutsch/Home/.html
Beteiligte Personen:	Prof. Dr. Joachim Burger, Dr. Ruth Bollongino, Dr. Barbara Bramanti, Dr. Wolfgang Haak, Dipl. Biol. Christina Rütze, Dipl. Biol. Christine Weber, Amelie Scheu M.A.
Forschungsinteressen:	Biomolekulare Archäometrie, Molekulargenetik, Palaeogenetik
siehe:	Lehraktivitäten an Hochschulen/Mainz

Institution:	Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (GDKE) Direktion Archäologie Große Langgasse 29, D-55116 Mainz Tel. 06131 – 20 16 300 / 302, Fax. 20 16 333
Beteiligte Personen:	Dr. G. Rupprecht, Dr. J. Dolata
Forschungsinteressen:	Archäologische und archäometrische Erforschung der Baumaterialien der Großbauten des römischen Mainz (Steine, Mörtel, Ziegel, Holz), Verständnis und Rekonstruktion der antiken Ziegelproduktion, Ziegelstempel und Bauverwendung der Ziegel.
siehe:	Laufende Forschungsprojekte: Keramik /Sonstige Materialien

Institution:	Curt-Engelhorn-Zentrum Archäometrie Reiss-Engelhorn-Museen C5, Zeughaus 68159 Mannheim Tel. 0621-293 3152 (direkt), 0621-293 2183 (Institutssekretariat), Fax 0621-293 3099) E-Mail: ernst.pernicka@mannheim.de
Beteiligte Personen:	Prof. Dr. E. Pernicka, Dr. M. Brauns
Forschungsinteressen:	Entstehung und Ausbreitung der Metallurgie in der Alten Welt, Technologie und Herkunftsbestimmung archäologischer Funde aus anorganischen Materialien.
siehe:	Lehraktivitäten an Hochschulen/Tübingen Laufende Forschungsprojekte: DFG-Forschergruppe Nebra Handel und Technologie im östlichen Mittelmeerraum und Vorderasien: Frühbronzezeit im östlichen Mittelmeerraum mit Troia als zentralem Ort und Drehscheibe für die Vermittlung von Materialien und Technologien nach Europa, Charakterisierung und Herkunft troianischer Keramik, frühe Verhüttungstechnologie von Kupfer auf dem iranischen Plateau, Charakterisierung von Obsidianvorkommen in Armenien zur Herkunftsbestimmung von archäologischen Obsidianartefakten in Vorderasien Klassifikation und Herkunft des Metalls in der frühen Bronzezeit Mitteleuropas: Beziehung zwischen Funden der Aunjetitz-Kultur und Lagerstätten in Sachsen und Thüringen auf geochemischer Basis (Spurenelement- und Isotopenanalyse), Technologie und Herkunft des frühesten Kupfers in der ungarischen Tiefebene, absolute Chronologie der Aunjetitz-Kultur in Böhmen, Legierungen der späten Bronzezeit im südlichen Alpenvorland, Produktion und Verbreitung von Kupfer im Ostalpenraum in der Bronzezeit Methodische Untersuchungen zur Archäometrie: Verteilung von Spurenelementen in verschiedenen Verhüttungsprodukten aus Schmelzversuchen, Isotopenanalyse mit ICP-MS und Laserablation, Möglichkeiten und Grenzen der Herkunftsbestimmung von Gold mittels ICP-MS, werkstoffkundliche Untersuchungen an Legierungen der frühen Bronzezeit, Untersuchungen zu Wanderungsbewegungen von Menschen und Tieren anhand von Isotopenanalysen von Knochen Mikro-RFA, Bleiglasuren, Mörtel, Herstellungstechnologien von Edelmetallgegenständen, Datenbank-Entwicklung, Anthropologie, Konservierung und Restaurierung von Archäologischem Kulturgut

Institution:	Kompetenzzentrum für Mineralogische Archäometrie und Konservierungsforschung des Landes Rheinland-Pfalz Johannes Gutenberg-Universität und Römisch-Germanisches Zentralmuseum Dr. S. Greiff, Römisch-Germanisches Zentralmuseum Mainz Ernst-Ludwig-Platz 2, 55116 Mainz Tel.: 06421 - 2824261 (Sekret.), Fax: 06421 – 2828950 greiff@rgzm.de , http://www.rgzm.de
Beteiligte Personen:	Dr. Susanne Greiff, Prof. Dr. Wolfgang Hofmeister
Forschungsinteressen:	Untersuchungen von Buntmetallen, Gold, Silber, Glas, Pigmenten, Edelsteinen, Biomineralen (Elfenbein, Korallen, Perlen), Provenienzbestimmung vulkanischer Gesteine, Studien zu Restaurierungstechniken und Konservierungsverfahren

Institution:	Forschungsgruppe Geomorphologie und Landschaftsentwicklung Fachbereich Geographie Philipps-Universität Marburg Deutschhausstraße 10 D-35032 Marburg Tel.: 06421 - 2824261 (Sekret.), Fax: 06421 – 2828950 h.brueckner@staff.uni-marburg.de http://www.uni-marburg.de/fb19/personal/professoren/brueckner/index_html
Beteiligte Personen:	Prof. Dr. H. Brückner, Dr. N. Klasen, Dipl.-Geogr. M. Engel, Dipl.-Geogr. D. Kelterbaum, Dipl.-Geogr. L. Uncu
Forschungsinteressen:	Geoarchäologie, Paläogeographie, quartäre Landschaftsgenese, Küstenmorphologie, Lumineszenz-Datierungen,
siehe:	Lehraktivitäten an Hochschulen/Marburg Laufende Forschungsprojekte: Geoarchäologie/Datierung

Institution:	Posselt und Zickgraf Prospektionen GbR Archäologisch-geophysikalische Prospektion für Denkmalpflege und Forschung Friedrichsplatz 9 D-35037 Marburg Tel.: 06421 – 92 46 14, Fax: 06421 – 92 46 15 E-Mail: Zickgraf@pzp.de http://www.pzp.de
Beteiligte Personen:	Martin Posselt M.A ; Benno Zickgraf M.A.
Forschungsinteressen:	Integrierte geophysikalische Erkundung für die Archäologie. Kombiniertes Einsatz von Geomagnetik, Geoelektrik und Bodenradar. Erstellung archäologischer Prospektionskonzepte für die Siedlungs- und Landschaftsarchäologie. Geophysikalisch basierte Baulandprognosen. Archäologisch-geophysikalische Gutachten für die Bodendenkmalpflege. Schwerpunkt: Archäologische Interpretation geophysikalischer Prospektion

Institution:	Arbeitsgruppe Geoarchäologie Institut für Ur- und Frühgeschichte, Abt. Ältere Urgeschichte und Quartärökologie, Universität Tübingen Schloss Hohentübingen D-72070 Tübingen
---------------------	---

Tel. ++49 (0)7071/29-76457, Fax. ++49 (0)7071/29-5714, <http://www.uni-tuebingen.de/uni/afa/index.html>

Beteiligte Personen: Nicholas J. Conard nicholas.conard@uni-tuebingen.de, Katleen Deckers katleen.deckers@uni-tuebingen.de, Paul Goldberg paulberg@bu.edu, (Boston University, Gastprofessur bis August 2004 in Tübingen) Solveig Schiegl solveig.schiegl@uni-tuebingen.de.

Forschungsinteressen: Fundstellengenese, Mikromorphologie, Phytolithenanalyse, Geoarchäologie paläolithischer Feuerstellen.

Institution:	Arbeitsgruppe Knochendiagenese Institut für Geowissenschaften Institut für Ur- und Frühgeschichte und Archäologie des Mittelalters, Universität, Schloss, D-72070 Tübingen
Beteiligte Personen:	Dr. Hans-Ulrich Pfretzschner Hans-Ulrich.Pfretzschner@uni-tuebingen.de, Prof. Hans-Peter Uerpmann hans-peter.uerpmann@uni-tuebingen.de, Thomas Tütken thomas.tuetken@uni-tuebingen.de, Kurt Prangenberg kurt.prangenberg@uni-tuebingen.de, Serge Paulus serge.paulus@uni- tuebingen.de, Mirjam Grünbauer mirjam.schmid@student.uni-tuebingen.de, Co- rina Knipper corina.knipper@student.uni-tuebingen.de
Forschungsinteressen:	chemische und histologische Veränderungen während der Knochendiagenese, histologische und mineral-chemische Auswertungen von Knochendünnschliffen, experimentelle Untersuchungen zu Fossilisationsprozessen während der Kno- chenfrühdigenese, isotopengeochemische Veränderungen von stabilen (O, S, N, C) und radiogenen (Sr, Nd) Isotopen sowie Seltenen Erd- und Spurenelementen der phosphatischen Mine- ralphase paläontologischer Großsäugerknochen und Zähne aus verschiedenen neogenen terrestrischen und marinen Diagenesemilieus, Erhaltungsfähigkeit von DNA und Spurenelementgehalten in archäologischen und paläontologi- schen Menschen- und Tierknochen unter Zuhilfenahme von biochemischen und geochemischen Untersuchungsverfahren. Analyse von stabilen Isotopen (O, C, N) in Pferdeezähnen zur Paläoklimarekonstruktion im Holozän in Anatolien und den angrenzenden Gebieten, Molekulare Untersuchungen zur Domestikations- geschichte der Equiden im Vorderen Orient, Variabilität der Strontiumisotopie bei ortsstabilen Populationen.

Institution:	ARCHEA ul. Ogródowa 8m95, PL-00-896 Warszawa Tel./Fax +48-22-6247559 m.dasz@wp.pl ; www.archaeometry.pl
Beteiligte Personen:	Dr. Malgorzata Daszkiewicz (Kooperation bei allen Projekten mit AG Archäo- metrie FU Berlin, G. Schneider
Forschungsinteressen:	s. Arbeitsgruppe Archäometrie FU Berlin, Schwerpunkt: technologische Unter- suchungen: Wasserdurchlässigkeit, Temperaturwechselbeständigkeit, Form- gebungsverfahren, Kochtopfkeramik; Klassifizierung von keramik- Massenfunden
siehe:	Laufende Forschungsprojekte/Keramik

Institution:	Arbeitskreis Archäometrie und Denkmalpflege der Deutschen Mine- ralogischen Gesellschaft (DMG http://www.dmg.uni-koeln.de/Index-all.html)
Sprecher:	PD Dr. Sabine Klein Institut für Mineralogie der Universität Frankfurt , Senckenberganlage 28, D-60054 Frankfurt, Tel. 069-798-23382 sabine.klein@kristall.uni-frankfurt.de
Interessen:	Zusammenschluss archäometrisch und denkmalpflegerisch arbeitender Minera- logen, Mitveranstalter der im 18-monatigen Turnus stattfindenden Tagung "Archäometrie und Denkmalpflege"
siehe:	http://www.uni-wuerzburg.de/mineralogie/schuessler/arbeitskreis/index.html

Institution:	VIAS, Vienna Institute of Archaeological Science, Universität Wien Fachbereich archäometrische Keramikuntersuchungen Franz-Klein-Gasse 1, A-1190, Wien Tel. +43 1 4277 40401, Fax: +43 1 4277 9404 http://www.univie.ac.at/vias/keramik.html hajnalka.herold@univie.ac.at
Beteiligte Personen:	Dr. Hajnalka Herold
Forschungsinteressen:	<u>Archäokeramologie</u> (petrographische Dünnschliffanalyse und technologische Analyse archäologischer Keramik): Klassifizierung von Keramikfunden, Rekonstruktion der herstellungstechnischen Schritte, Herkunftsbestimmungen der Rohstoffe <u>Schwerpunkte:</u> Anwendung des Rasterelektronenmikroskops in der archäometrischen Keramikforschung (quantitative Partikelanalyse, Vergleichserscheinungen) <u>Untersuchte Keramikarten:</u> Irdenware allgemein (sowohl aus ur- und frühgeschichtlicher Zeit, als auch aus der Römerzeit und Spätantike), frühmittelalterliche Keramik im Besonderen (vor allem aus Mittel- und Südeuropa)
siehe:	Laufende Forschungsprojekte/Keramik

Institution:	Landesamt für Archäologie mit Museum für Ur- und Frühgeschichte Thüringens Abteilung Archäonaturwissenschaften Humboldtstr. 11, D – 99425 Weimar Tel.: 03643 – 818345, Fax: 03643 - 818391 tschueler@tlad.thueringen.de , http://www.tlad.de
Beteiligte Personen:	Dr. Tim Schüler, Dr. Oliver Mecking, Mario Schlapke, Sabine Birkenbeil, Hans Joachim Leithner
Forschungsinteressen:	Geophysikalische Prospektion, Magnetometrie, SQUID-Sensoren Gleichstromelektrik, ESR-Datierung, Metall- und Keramikanalysen mit ICP-MS und MikroRFA, Bleiglasuren, Mörtel, Herstellungstechnologien von Edelmetallgegenständen, Datenbank-Entwicklung, Anthropologie, Konservierung und Restaurierung von Archäologischem Kulturgut

Institution:	Arbeitsgruppe Archäometrie Institut für Geographie Universität Würzburg Am Hubland, D-97074 Würzburg Tel. 0931-888-5422, Fax. 0931-888-4620 uli.schuessler@mail.uni-wuerzburg.de
Beteiligte Personen:	Prof. Dr. Ulrich Schüßler, Prof. Dr. Ulrich Sinn, Prof. Dr. Frank Falkenstein, Prof. Dr. Roland Baumhauer
Forschungsinteressen:	Antike Gläser, Steinartefakte, Steinverkleidungen, Minerale, Kleinschmuck wie Perlen, Fibeln, Verzierungen verschiedener Materialien. Methoden: Dünnschliff-Mikroskopie, RFA, Röntgendiffraktometrie, Elektronenstrahl-Mikrosonde, Laserablations-ICP-Massenspektrometrie, Geomorphologie
Studium:	BA-Nebenfach-Studiengang Archäometrie mit materialanalytischer und geoarchäologischer Ausrichtung, 60 ECTS, 6 Semester
siehe:	http://www.uni-wuerzburg.de/mineralogie/schuessler/html/archaeometry.html

Institution:	Arbeitsgruppe Kulturgüterschutz am Fraunhofer-Institut für Silicاتفorschung (ISC), Außenstelle Bronnbach Bronnbach 28, 97877 Wertheim-Bronnbach Tel.: 0931 – 4100701 (Sekret.), Fax: 0931 – 4100799 paul.bellendorf@isc.fraunhofer.de
Beteiligte Personen:	Dr. Paul Bellendorf
Forschungsinteressen:	Forschung für die Restaurierung und Konservierung, Schadensanalysen, Schadenssimulation, Bewertung von Reinigungsmethoden, Entwicklung und Charakterisierung von Konservierungsmaterialien, Umweltmonitoring, Aufbewahrungsbedingungen für empfindliche Materialien <u>Materialien:</u> Glas, Keramik, Glasierte Keramik, Email, Metall, Mosaik <u>Methoden:</u> IR-Spektroskopie, UV/VIS, Lichtmikroskopie, REM/EDX, beschleunigte Bewitterungsverfahren etc
siehe:	http://www.isc.fraunhofer.de/umweltmon_und_kulturgueterschutz.html

Institution:	Technische Universität Wien Atominsttitut Stadionallee 2, 1020 Wien, Österreich Tel.: +43 1 58801-14101 (Sekretariat), Fax: +43 1 58801 – 14199 bichler@ati.ac.at
Beteiligte Personen:	Prof. Dr. C. StrelI, Prof. Dr. M. Bichler, Dr. M. Hajek, Dr. J.H.Sterba
Forschungsinteressen:	Untersuchung archäologischer Funde mit Hilfe strahlenphysikalisch-analytischer Verfahren wie NAA, RFA (XRF), Provenienzforschung an Werkstein und Keramik, Lumineszenzdatierung
siehe:	Laufende Forschungsprojekte/Archäobotanik Lehraktivitäten an der TU Wien (http://tuwis.tuwien.ac.at/) Laufende Projekte: PART II (link), SCIE M2000 SCIE M2000 (http://www.oeaw.ac.at/sciem2000/), Konstruktion und Bau von speziellen Röntgenspektrometern für die zerstörungsfreie, orts aufgelöste Analyse von Kunstobjekten, Entwicklung einer automatisierte Anlage zur orts aufgelösten thermisch (TL)- bzw. optisch (OSL) stimulierten Lumineszenzdatierung, Anwendung der Neutronenaktivierungsanalyse (NAA) zur Provenienzforschung und Datierung mittels Tephrochronologie. Publikationen (http://publik.tuwien.ac.at/)

Institution:	Universität für Bodenkultur Wien Institut für Botanik Gregor Mendel-Straße 33, A-1180, Wien Tel.: +43 1 47654-3160, Fax: +43 1 47654 – 3180 marianne.kohler-schneider@boku.ac.at http://www.dib.boku.ac.at/14343.html
Beteiligte Personen:	A. Univ.-Prof. Dr. Marianne Kohler-Schneider, Dr. Andreas G. Heiss, Dipl.-Ing. Anita Caneppele
Forschungsinteressen:	Rekonstruktion prähistorischer Landwirtschaft und Umwelt anhand subfossiler Pflanzenreste aus archäologischen Grabungen; Erarbeitung der frühen landwirtschaftlichen Nutzungsgeschichte Ostösterreichs; Mikromorphologie von Samen und Hölzer,
siehe:	Laufende Forschungsprojekte/Archäobotanik

Institution:	Musée Suisse Sammlungszentrum, Konservierungsforschung Hardturmstraße 181 CH 8005 Zürich Tel. ++41 44 218 68 06; Fax. ++41 44 272 19 65 Email : marie.soares@slm.admin.ch http://www.musee-suisse.ch/zfk
Beteiligte Personen:	Dr Marie Soares, Dr. Niklaus Oswald, Dr. Vera Hubert, Katja Hunger, Erwin Hildbrand
Forschungsinteressen:	Archäometrie: Untersuchungen von archäologischen Objekten mit Mikro-XRF, AAS, FT, IR Raman in Zusammenarbeit mit Partnerinstituten mit NAA, Neutronentomographie und –radiographie (Paul Scherrer Institut) sowie Elektronenmikrosonde und Laserablation-ICP-MS (ETH Zürich)

Institution:	Department of Human Evolution Gesellschaft Max Planck Institute for Evolutionary Anthropology Deutscher Platz 6, D-04103 Leipzig Tel: ++ 49 (0) 341 – 35 50 354, Fax: +49 (0) 341 – 35 50 http://www.eva.mpg.de/evolution
Beteiligte Personen:	Prof. Mike Richards u.a.
Interessen:	stabile Isotope (Paläodiet, Paläoklima, Migrationsforschung) , Proteomics, Lumineszenz und C14-Datierung
siehe:	http://www.eva.mpg.de/evolution

Die Redaktion des Archäometrischen Nachrichtenblatts dankt allen, die mit Informationen zum Gelingen dieser Ausgabe beigetragen haben.

Wir bitten die Autoren der Rubrik ‚Profile‘ im Interesse eines einheitlichen Stils (1) eine vollständige postalische Adresse, Tel.- und Fax-Nummer und – soweit vorhanden – ihre Homepage anzugeben und (2) die Beschreibung der Forschungsinteressen so knapp wie möglich zu halten. Pro Profil steht maximal eine halbe Seite zur Verfügung. Gegebenenfalls müssen wir Kürzungen vornehmen, wobei sich Fehler einschleichen können. Wir bitten dafür um Entschuldigung und sind für Hinweise dankbar. Denken Sie auch an die gelegentliche Aktualisierung des aufgeführten Profils und der Projekte.

Nochmals: Bitte teilen Sie der Redaktion Adressenänderungen incl. Email-Änderungen möglichst schnell mit, um zu vermeiden, dass Sie aus dem Verteiler genommen werden. Ihnen entgehen so wichtige Informationen! Bitte teilen Sie uns auch mit, wenn bislang aktuelle Nachrichten gelöscht werden können/sollen, so z. B., wenn Forschungsprojekte zu Ende sind, oder Dissertationen o.ä. Qualifikationsarbeiten.

Die nächste Ausgabe erscheint im April / Mai 2011 (Redaktionsschluss am 15.4.2011). Bitte senden Sie Ihre Beiträge unaufgefordert, rechtzeitig und möglichst elektronisch an die Redaktion: katleen.deckers@uni-tuebingen.de